



MARKTBLATT  
**SIEGENBURG**  
*mittendrin & einzigartig!*  
Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

*In dieser Ausgabe  
lesen Sie unter  
anderem:*



**Siegenburger  
Christkindlmarkt**



**Lebendiger  
Schulunterricht**



**100. Todestag  
von Wolfgang  
Schart**



An alle Haushalte



## IMPRESSUM

### Siegenburger Marktblatt

#### Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

#### Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates

Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister

Marienplatz 13, 93354 Siegenburg, Telefon 09444/ 9784-0, Telefax 09444/ 9784-24

#### Redaktion, Satz und Layout:



Karin Einsle – Projektmanagerin für Marketing und Wirtschaftsförderung

Telefon 09444/ 9759-928

Telefax 09444/ 9759-930

karin.einsle@siegenburg.info

Bürozeiten:

*Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr*

#### Foto Titelseite:

Karin Einsle

#### Foto Rückseite:

Heimat Holledau - Gabi Röhl

#### Auflage:

1.600 Stück

#### Druck:

kelly-druck GmbH (Abensberg)

#### Hinweis:

Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende Januar 2019. Textbeiträge bitte bis zum **14. Januar 2019**: [unns@siegenburg.info](mailto:unns@siegenburg.info).

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen usw.; der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Der Herausgeber behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern. Bilder und Text, soweit nicht anders angegeben, stammen vom Herausgeber.

## Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

**Hier könnte  
Ihre Werbung  
stehen!**

#### Anzeigengröße

#### Anzeigenpreis

|                        |          |
|------------------------|----------|
| 1 Seite (210 x 300 mm) | 200,00 € |
| ½ Seite (210 x 150 mm) | 100,00 € |
| ¼ Seite (105 x 150 mm) | 50,00 €  |







**Liebe Siegenburgerinnen,  
liebe Siegenburger,**

meine Weihnachtskarte hat in diesem Jahr als Motiv  
einen Christbaum, einen Christbaum mit Wünschen:

**Ein frohes Weihnachtsfest!**

**Ein paar Tage Ruhe, Zeit, spazieren zu gehen und  
die Gedanken schweifen zu lassen, Zeit für sich,  
für Familie und für Freunde.**

**Zeit, um Kraft zu sammeln für das neue Jahr.**

**Ein Jahr ohne Angst und große Sorgen, mit so viel  
Erfolg, wie man braucht, um zufrieden zu sein,  
und nur so viel Stress, wie man verträgt, um ge-  
sund zu bleiben, mit so wenig Ärger wie möglich  
und so viel Freude wie nötig, um 365 Tage lang  
glücklich zu sein.**

Diese Wünsche mögen uns allen in Erfüllung gehen!  
Möge vor allem der Weihnachtsfriede im Kleinen und  
im Großen das ganze Jahr hindurch bestehen! Wenn  
jeder seinen Teil dazu beiträgt, wird es gelingen!

Herzlichen Dank für Freundschaft und Unterstützung,  
für gemeinsame Gespräche und für miteinander erleb-  
te Zeit in diesem Jahr!

**Ich wünsche Ihnen allen, klein und groß, jung und  
alt, von Herzen ein fröhliches Weihnachtsfest und  
für das Jahr 2019 Zufriedenheit, Glück und vor al-  
lem Gesundheit und Gottes Segen!**

**Einen guten Rutsch! Alles Gute für Sie!**

Ihr

Helmut Melchelböck  
Zweiter Bürgermeister

## INHALT DIESER AUSGABE

### Aktuelles aus dem Markt

|                                                  |      |
|--------------------------------------------------|------|
| Bericht aus der Marktratssitzung vom 6. Dezember | S. 4 |
| Lieferservice Sicilia eröffnet                   | S. 6 |
| Naturtextilien Lotties öffnet in Siegenburg      | S. 6 |
| Hochzeiten: Blachnik und Frankl                  | S. 7 |
| Kinderkrippe Sonnenstube zu Weihnachten          | S. 8 |

### Aus der Pfarrei

|                                                   |       |
|---------------------------------------------------|-------|
| Pfarrei Siegenburg läutet das ANNUS JUBILAEUS ein | S. 10 |
| Heiliger Sebastian                                | S. 11 |
| Erbauer des „Doms der Hallertau“                  | S. 12 |
| Nacht der Lichter                                 | S. 14 |
| 140 Jahre Mariensäule in Siegenburg               | S. 14 |
| Pfarrei feiert Patrozinium                        | S. 15 |
| Kolping: Jahreshauptversammlung/Rückblick         | S. 16 |
| KDFB: Adventfeier                                 | S. 18 |
| Sternsinger unterwegs                             | S. 19 |
| Festlicher Gottesdienst zu Beginn des Festjahres  | S. 19 |

### Sigo's Hopfenburg

|                                           |       |
|-------------------------------------------|-------|
| Empfangen und Geben - Das ist unser Leben | S. 20 |
| Die Weihnachtszeit in Sigo's Hopfenburg   | S. 21 |

### Herzog-Albrecht-Schule

|                                          |       |
|------------------------------------------|-------|
| Betriebe in der Mittelschule             | S. 22 |
| Das Dschungelbuch u. Besuch vom Nikolaus | S. 23 |
| Ein Klavier zu Gast in der Grundschule   | S. 24 |

### Jahreskalender zum Herausnehmen

**S. 25**

### Herzog-Albrecht-Schule

|                                      |       |
|--------------------------------------|-------|
| Spaß auf Rädern                      | S. 29 |
| Dank an den OGV für den Adventskranz | S. 29 |
| Rätseln mit Kommissar Maroni         | S. 30 |
| Medien - und Action                  | S. 31 |

### Freizeit, Kultur Vereinsleben

|                                                              |       |
|--------------------------------------------------------------|-------|
| HVT-Dreigesang - Die kleine Messe                            | S. 32 |
| Billardfreunde gratulieren Vorsitzendem zum Geburtstag       | S. 32 |
| PC-Sprechstunde im VHS-Studio 1                              | S. 32 |
| Tischtennispieler bekommen neue Trikots                      | S. 34 |
| Bücherei Siegenburg: Lesung mit Edith Schieck                | S. 36 |
| Bücherei Siegenburg - Neuvorstellungen                       | S. 37 |
| Weihnachten: Evangelium der Heiligen Nacht Pfarrer F. Becher | S. 38 |
| Weihnachts- und Neujahrsansprache Dr. Bergermeier            | S. 40 |
| HVT lud zum Kathreintanz                                     | S. 43 |
| HVT Spielmannszug spielt ins Jahr 2019                       | S. 43 |
| TSV Siegenburg/AH Fußballer                                  | S. 44 |
| Christkindlmarkt in Siegenburg                               | S. 46 |
| OGV beim Christkindlmarkt                                    | S. 48 |
| IHK informiert                                               | S. 48 |
| Ansprechpartner im Rathaus                                   | S. 49 |
| Veranstaltungen im Januar                                    | S. 50 |
| Trinkwasseranalyse                                           | S. 51 |



## Bericht zur Marktratssitzung am 6. Dezember 2018

### Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

#### 1. Schutz vor wild abfließendem Oberflächenwasser in Niederumelsdorf

Nach dem Starkregen im Juni 2018 wurden im Auftrag des Marktes vom Büro Wöhrmann Untersuchungen der Ursachen angestellt sowie Maßnahmen zur Verhinderung von Schäden erarbeitet.

Im Wesentlichen kann ein ausreichender Schutz nur erreicht werden, wenn zusätzliche ausreichend bemessene Auffangbecken im Westen von Niederumelsdorf angelegt werden. In den vergangenen Monaten versuchte der Markt die dafür notwendigen Grundstücke zu erwerben, im Rahmen des Kaufes oder Tausches. Nachdem die Landwirte die Flächen für den Erwerb selbst benötigen, war es nicht möglich den notwendigen Grunderwerb durchzuführen.

Damit zumindest bis zum kommenden Jahr zur Zeit der großen Unwetter im Frühsommer die Schutzmaßnahmen verbessert sind, kann der Markt auf den begrenzten Flächen, die er zur Verfügung hat, im begrenzten Umfang Verbesserungen vornehmen.

Dies sind im Einzelnen die Vergrößerung des Beckens hinter dem Anwesen Schlemmer, die Vergrößerung des Beckens hinter dem Anwesen Wittmann und die Anlage eines zusätzlichen Beckens auf dem vorhandenen Gemeindegrund sowie die Absenkung der Straße von der Ortseinfahrt im Westen des Ortes.

Nachdem die Maßnahmen in der Bevölkerung sehr kontrovers diskutiert werden, einigte sich der Marktrat, dass die Maßnahmen in einer Bürgerversammlung vorgestellt werden. Erst im Nachgang beschließt der Marktrat, welche Maßnahmen ausgeführt werden.



Hochwasser vom Juni diesen Jahres

#### 2. Kauf von drei Hochleistungspumpen für den Einsatz bei Starkregen

Die Bürger von Tollbach äußerten den Wunsch nach Kauf von Hochleistungspumpen für den Einsatz nach Starkregen. An einer internen Besprechung unter Teilnahme von Vertretern aus Tollbach als auch den FFW-Kommandanten aus Niederumelsdorf und Siegenburg einigten sich die Beteiligten darauf, dass doch drei Pumpen zu beschaffen sind, für Siegenburg, Tollbach und Niederumelsdorf. Der Marktrat kam der Empfehlung nach und beschafft die drei Pumpen. Die Ausschreibung für die Beschaffung wurde federführend vom Siegenburger Kommandanten Ettengruber Martin ausgeführt.



Hochwasser in Tollbach!

(Bild: Anita Bauer)

#### 3. Umwidmung der Ortsstraße Hochstädter Straße in Hochstetterstraße

Im Verzeichnis der Siegenburger Straße ist eine „Hochstädter Straße“ geführt. Nachdem die damit gemeinte Straße jedoch in der Bevölkerung als „Hochstetter Straße“ bezeichnet wird und in den amtlichen Meldeverzeichnissen auch Hochstetter Straße steht, wird der Straßename auf die genannte Bezeichnung umbenannt. Der Adelige Thomas zu Hochstetter war ein Siegenburger Edelmann, deshalb auch der Straßename. Thomas zu Hochstetter von Siegenburg war ein Ritter der im Verzeichnis der Adligen um 1493 geführt wurde. Somit ist Hochstetter auch der Name, der den geschichtlichen Bezug herstellt.







# Bericht zur Marktratssitzung am 6. Dezember 2018

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

BILDER: EINSLE

### 4. Erlass einer neuen Betreuungsverordnung für den ehemaligen Luft-Boden-Schießplatz

Der genannte Platz ging im Zuge der Einrichtung des Naturschutzgebietes auf die DBU – Deutschen Bundesstiftung Umwelt – von der Bundesimmobilienverwaltung über. Außerdem war das bestehende Betreuungsverbot zeitlich begrenzt. Nachdem die Flächen noch nicht von Kampfmitteln geräumt sind und nach wie vor die Gefahr der Verletzung besteht, ist ein neues Betretungsverbot notwendig. Der Marktrat einigte sich auf ein 2-jähriges Betretungsverbot.



„Bombodrom im Dürnbucher Forst.“

### 5. Zustimmung Kooperationsvertrag mit der katholischen Kirchenstiftung Siegenburg zum Betrieb der Bücherei in Siegenburg

Sofern die Bücherei vom Pfarrheim in den geplanten Standort am Marienplatz umzieht, ist ein neuer Kooperationsvertrag zwischen der katholischen Kirchenstiftung und dem Markt Siegenburg notwendig. Durch die Nutzung der geplanten Räume passen die geltenden Regelungen nicht mehr. Der vorliegende Kooperationsvertrag wurde in den Grundzügen vom Marktrat akzeptiert.



Hier soll die Bücherei ihr neues Zuhause finden.

### 6. Bauanträge und Bauvoranfragen

#### 6.1.a Johann Ziegler, Bauvoranfrage, Errichtung eines Vierfamilienhauses im Baugebiet Hochstetter Feld Ost

Aufgrund der gewünschten Ausnahmen, insbesondere der höheren Baudichte, sieht der Marktrat einen Termin mit dem Bauausschuss vor Ort als sinnvoll an.

#### 6.1.b Stefan Frauenholz, Bauantrag, Ersatzbau für ein bestehendes Wohnhaus.

Der Antragsteller möchte sein bestehendes Wohnhaus durch einen Neubau ersetzen, der in Grundzügen dem Bestand entspricht. Auch die Festsetzungen der Ortsgestaltungssatzung werden eingehalten. Der Marktrat stimmte dem Bauantrag zu.

#### 6.1.c Michael Lentner, Bauantrag, Abbruch einer landwirtschaftlichen Halle und Errichtung einer gewerblichen Nutzhalle

Herr Lentner beantragt das genannte Bauvorhaben. Die Planungen für die gewerbliche Nutzhalle wurde vom Marktrat insgesamt als positiv angesehen. Durch das Vorhaben von Herrn Lentner wird ein alte Hofstelle teilweise wieder genutzt.

#### 6.1.d Silvia Lentner und Klaus Huber, Bauantrag im Genehmigungsverfahren, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage

Die Antragsteller beabsichtigen das genannte Vorhaben auf ihrem Grundstück im Hochstetter-Feld Ost zu realisieren. Nachdem alle Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten werden, ist keine Zustimmung durch den Markt notwendig.

#### 6.1.e Johanna Seehofer, Bauvoranfrage, Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage. Frau Seehofer möchte sich ein neues Wohnhaus in Aicha errichten. Der Marktrat stimmte dem Antrag zu.





### Lieferservice Sicilia eröffnet

Spezialitäten werden ins Haus gefliefert.

Das Sicilia ist in Siegenburg nun unter einer neuen Adresse und als Lieferservice zu finden. Vergangene Woche wurde es mit einem leckeren Buffet feierlich eröffnet. Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier gratulierte Filippo und Brigitte Messina und freute sich, dass die beiden Siegenburg erhalten bleiben. Pfarrer Franz Becher schloss sich den guten Wünschen gerne an. In der Ingolstädter Str. 8 gibt es nun

BILDER: DR. BERGERMEIER+SICILIA/TEXT: EINSLE

von Montag bis Sonntag von 11:00-14:00 Uhr und von 17:00-22:00 Uhr sowie Samstag von 17:00-22:00 Uhr italienische und weitere Spezialitäten. Dienstag ist Ruhetag. Bestellungen kann man per Telefon aufgeben, Tel. 09444/6669776 oder auch über die Lieferportale Lieferando, Pizza.de und Lieferheld. Im Umkreis von 5 km ist die Lieferung kostenlos.



Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier gratuliert dem Paar.



Pfarrer Franz Becher segnete die Räume.

### Naturtextilien Lotties

hat in Siegenburg eröffnet.

Seit einigen Wochen ist die Firma Naturtextilien Lotties GmbH & Co. KG in Siegenburg am Kreisel in der Gewerbestraße 12 ansässig. Das Familienunternehmen, das sich auf Baby- und Kleinkindausstattung aus naturbelassenen Materialien spezialisiert hat, führt Bekleidung von Gr. 44 bis 140. Lothar Ziegler, Geschäftsführer, betont: „Wir haben in unserem Sortiment qualitativ hochwertige Baumwollprodukte aus kontrolliert biologischem Anbau!“ Die Firma legt Wert auf erstklassige Stoffe zur Gewährleistung hoher Qualität, ebenso, dass alle Zukaufartikel nur innerhalb des EU Raumes bezogen werden, ferner, dass Nähereien regional sind und somit kurze

BILDER: LOTTIES/ EINSLE/TEXT: EINSLE

Transportwege haben - der Umwelt zuliebe. Die Materialien müssen biologisch leicht abbaubar und aus zertifizierten Rohstoffen, die klinisch getestet wurden, sein. Auch arbeitet die Firma mit Lebenshilfeeinrichtungen zusammen. Einer der Großkunden ist die Hedwigsklinik in Regensburg, diese hat von Lotties 4.000 Bioschlafsäcke gegen den plötzlichen Kindstod abgenommen. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr, man findet Lotties auch im Internet unter: [www.lotties.de](http://www.lotties.de) oder erreicht das kompetente Fachteam unter der Telefonnummer: 09444/9780-0.



Stephan und Lothar Ziegler in ihren Geschäftsräumen.



Ein Teil des großen Sortiments.







### Wir haben uns getraut...

Karin und Florian Blachnik haben sich „nochmals“ getraut. Am 10. November 2018 fand die kirchliche Trauung in unserer Pfarrkirche statt.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

BILD: KARIN BLACHNIK



### Wir haben uns getraut...

Manuel Frankl, Präsident unserer Prinzengarde, hat am 10. März 2018 standesamtlich und am 13. Oktober 2018 kirchlich seine Elisabeth geheiratet.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

BILD: ELISABETH FRANKL







## Kinderkrippe Sonnenstube

feiert Nikolausfeier

BILDER: UND TEXT: SONNENSTUBE

**In der zweiten Adventswoche finden die Vorbereitungen für unsere Nikolausfeier statt. Wir lernen Lieder und Fingerspiele zum Thema Nikolaus. Die Legende vom Heiligen Nikolaus ist ebenso Bestandteil unserer Vorbereitung.** Die Kinder dürfen die Mitra und den Mantel selber einmal anprobieren und sich so wie der Heilige Nikolaus fühlen. Am Freitag, den 07.12.2018 war es dann auch so weit. Im „grünen Klassenzimmer“ der „Herzog- Albrecht-Schule“ wurde alles für die gemeinsame Nikolausfeier festlich dekoriert. Mit dem Lied „ Ich hör Ihn, Ich

hör Ihn“ wurde der Nikolaus empfangen. Der heilige Bischof hatte für jedes Kind einen Strumpf gefüllt mit Nüssen, Mandarinen und Süßigkeiten dabei. Zu einem gemütlichen Ausklang der Feier fanden sich Eltern, Kinder und Angehörige in den Räumlichkeiten der Kinderkrippe „Sonnenstube“ zusammen.

**Die Kinderkrippe „Sonnenstube“ wünscht allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.**



Der Weihnachtsbaum wurde geschmückt.



Der geschmückte Weihnachtsbaum der Sonnenstube.



Benedikt empfängt die Socke vom Nikolaus.



Die Lieder auf der Nikolausfeier wurden instrumental begleitet.







# Kinderkrippe Sonnenstube

Vorweihnachtliche Stimmung bei den Kids

BILDER: UND TEXT: SONNENSTUBE

**Es duftet nach Frischgebackenem, die Töpfe klappern und Kinderaugen erstrahlen.** Wie jedes Jahr bereiten sich die Kinder und das Personal der Kinderkrippe „Sonnenstube“ auf die Adventszeit vor. Plätzchen und Kuchen werden gebacken und hüllen die Gruppenräume in einen warmen bezaubernden vorweihnachtlichen Duft. Auch die Räumlichkeiten werden weihnachtlich geschmückt. Natürlich dürfen Adventskalender sowie Adventskranz in der Weihnachtszeit nicht fehlen. Voller Vorfreude darf ein Kind jeden Tag ein Türchen vom Kalender öffnen.



Unser Adventskranz



Der Hl. Nikolaus besucht uns.



Die Feier in den Räumen der Sonnenstube.



Das liebevolle Ausstechen der Plätzchen.



Lukas rollt den Teig aus.



Mit viel Konzentration wird gearbeitet.



Plätzchenteig wird von Christoph ausgerollt.



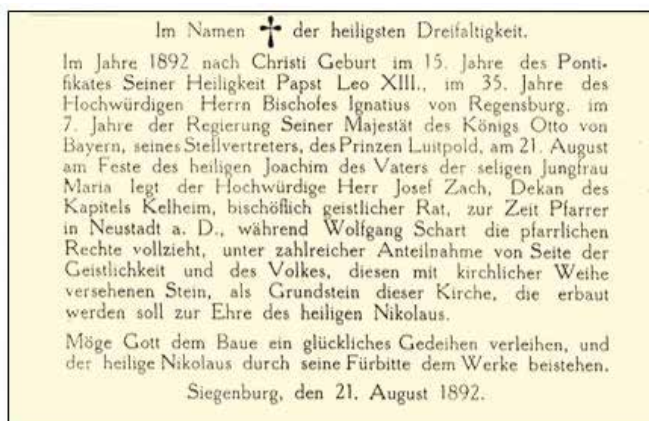
Jeden Tag wird ein Türchen geöffnet.



## Pfarrei Siegenburg läutet am 1. Januar das ANNUS JUBILAEUS ein

Mit der Grundsteinlegung 1892 begannen die Bauarbeiten an unserem „Dom der Hallertau“. In dem Grundstein wurde die abgebildete Urkunde eingebracht.

Zwei Jahre später wurde unsere Pfarrkirche fertiggestellt und thront seitdem über Siegenburg. Am 01.01.2019 wird die Pfarrei Siegenburg den Grundstein für das Jubeljahr 2019 legen.



Um 18:00 Uhr werden Trompeten den Gottesdienst eröffnen, den der Kirchenchor gestaltet. Alle Siegenburger sind zu der Festmesse herzlich eingeladen! Am Ende werden alle fünf Glocken die Nachricht vom Beginn des Annus Jubilaeus in ganz Siegenburg erschallen lassen. Die Gottesdienstbesucher können bei Glühwein am Kirchplatz dem Klang der Glocken lauschen. Doch dieser Gottesdienst ist nur ein Startschuss für die vielen Veranstaltungen, die im Laufe des Jahres 2019 von der Pfarrei angeboten werden:



Einläuten des Festjahres 01.01.2019; Familiengottesdienst (Kolping) 17.03.2019; Pfarrfamilienabend 23.03.2019; Kleinkindergottesdienst zum Thema des Festjahres 28.03.2019 um 16:00 Uhr; Meditative Wanderung zu den Kapellen und Flurkreuzen um Siegenburg (KDFB) am 18.05.2019; Kirchenchorkonzert mit Kirchenchorjubiläum am 26.05.2019; Sommerfest Kindergarten St. Nikolaus 29.06.2019; Priesterjubiläum Pfarrer Robert Hegele und Pfarrer Siegfried Lang am 29.06.2019; Nachprimiz eines neugeweihten Priesters im Juli; Totengedenken aller verstorbenen Bürger von Siegenburg der letzten 150 Jahre 20.07.2019; Festtag 125 Jahre „Dom der Hallertau“ und 150 Jahre Pfarrkirche St. Nikolaus 21.07.2019.

Zum Jubiläum gibt die Pfarrei eine Festschrift heraus, die in Bildern die Gruppierungen wie auch Persönlichkeiten und Einrichtungen der Pfarrei St. Nikolaus im Laufe der letzten 125 bzw. 150 Jahre vorstellt.

Auch der Künstlerkreis „Siegenburg Kreativ“ hat bereits mit den Arbeiten an einer Kunstaussstellung zum Anlass unseres Jubiläumsjahres begonnen. Gemeinsam mit H.H. Pfarrer i. R. Robert Hegele werden sie 2019 ihre Werke präsentieren.



Eine besondere Freude ist, dass H. H. Pfarrer Becher im Rahmen des Gottesdienstes am 01.01.2019 eine Jubiläumskerze segnen wird. Diese soll das ganze Jahr über bei allen Gottesdiensten brennen, als Zeichen des Glaubens, der im Laufe der letzten 150 Jahre in Siegenburg nie erloschen, sondern von Generation zu Generation weitergegeben wurde. Auf das, dass dieses Jubiläumsjahr nicht nur ein Jahr von Festen sei, sondern ein Jahr, das den Glauben in unserem Markt zu einem neuen Aufbruch bringen möge. Frau Elfriede Ostermeier hat die Kerze für unser Jubeljahr dankenswerterweise gestaltet.



## Heiliger Sebastian

**Am 20. Januar feiern wir in Siegenburg den heiligen Sebastian. Sein Name bedeutet „der Verehrungswürdige“ ( griechisch ).** Von Sebastian lassen sich folgende Namen ableiten: Bastian, Basti, Basto, Sebastiano, Sebesta, Sobek, Wastel. **Sebastian wurde im 3. Jahrhundert geboren. Er starb als Märtyrer für seinen christlichen Glauben und ist einer der meistverehrten Heiligen. Es wird berichtet, dass Sebastian aus Mailand stammte und in Rom den Märtyrertod starb.** Der Legende nach soll Sebastian Soldat im Heer des Kaisers Carinus gewesen sein. Er war ein junger Christ, der in dieser Zeit anderen Christen, die inmitten von Heiden und Christenverfolgern litten, geholfen hat.

Als Kaiser Carinus stirbt und der brutale Christenverfolger Diokletian sein Nachfolger wird, gerät auch Sebastian in Bedrängnis. **Der Kaiser lässt Sebastian an einen Pfahl binden und mit Pfeilen durchbohren. Sebastian überlebt auf wundersame Weise. Er fasst den Mut und tritt erneut vor den Kaiser und beschuldigt ihn mit lauter Stimme des Verbrechens der Christenverfolgung. Der Kaiser lässt den tot geglaubten Sebastian zu Tode prügeln. Sebastian stirbt am 20. Januar im Jahre 288 in Rom.** Heute steht über seinem Grab Sankt Sebastian, eine der sieben frühchristlichen Pilgerkirchen Roms.

Die Verehrung des heiligen Sebastian geht auf eine Pestepedemie zurück, welche die Stadt Rom ergrif-

fen hatte und 680 erlosch, als Reliquien des Heiligen durch die Straßen getragen wurden. Des Weiteren werden am Gedenktag geweihte Sebastiansbrote verteilt. Auch bei uns in Siegenburg wird dieser Brauch gepflegt. Die sogenannten „Sewasti-Zeltl“. Sebastian ist Patron gegen die Pest, gegen Viehkrankheiten, der Eisenhändler, Töpfer, Gärtner, Soldaten, Kriegsinvaliden und der Sterbenden. Er wird als junger Mann oder als Soldat dargestellt.

Die meisten Abbildungen zeigen ihn entblößt an einem Baum gebunden und mit Pfeilen durchbohrt. Bei uns in der Pfarrkirche finden wir den heiligen Sebastian am rechten Seitenaltar. Auf dem zweiten Bild sieht man die Burschenvereinsfahne von 1909. Sie wurde von Papst Pius X am 6. Mai 1909 im Thronsaal eigenhändig geweiht. Sie stellt den heiligen Sebastian dar der auf unsere Pfarrkirche zeigt. Sie wurde restauriert und von der Kolpingfamilie übernommen.



TEXT UND FOTOS: PFARREI ST. NIKOLAUS  
AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



HEILIGER SEBASTIAN  
Bild auf der restaurierten Fahne



2019

ANNUS  
JUBILAEUS

125 Jahre Pfarrkirche St. Nikolaus

## Erbauer des „Doms der Hallertau“ in Neunburg begraben

**Erinnerung: Pfarrer Wolfgang Schart aus Mitterauerbach starb am 31. Dezember 1918 in Neunburg vorm Wald.**

Neunburg. „Ein erhabenes Priesterleben hat mit dem Allbezwinger Tod vor wenigen Tagen seinen würdigen Abschluß gefunden, als am Sylvesterabend um die vierte Nachmittagsstunde die große Glocke unserer Pfarrkirche in dumpfen Schlägen das Ableben des Hochwürdigen Herrn geistlichen Rates Wolfgang Schart verkündete.“ So beginnt der damalige Neunburger Stadtpfarrer Johann Baptist Koller seine Grabrede für den Verstorbenen bei dessen Beerdigung am 3. Januar 1919. Pfarrer Wolfgang Schart hatte seit 1917 in Neunburg gelebt, nachdem er zuvor 27 Jahre als Pfarrer in Siegenburg tätig war.



Geboren wird Johann Wolfgang Schart am 10. April 1849 als 1. Kind der Eheleute Georg und Katharina Anna Schart am Schießhof in Mitterauerbach. Der Vater ist Wirt, Bauer und über zwei Jahrzehnte auch Kirchenpfleger in Mitterauerbach, das damals zur Pfarrei Schwarzhofen gehört. Die Mutter ist eine geborene Kiener vom Kunerlhof aus Unterauerbach. Deren Bruder Wolfgang Kiener übernimmt das Patenamt für seinen Neffen. Weitere acht Kinder wird die Mutter noch zur Welt bringen. Die Schwester Margareta, geboren am 27. Januar 1859, wird später als Pfarrhaushälterin bei Wolfgang Schart tätig sein. Der Bruder Josef, geboren am 18. Januar 1852, arbeitet in Siegenburg auf dem landwirtschaftlichen Betrieb, der dort zur Pfarrei gehört. Der junge Wolfgang wächst auf dem elterlichen Hof heran und besucht wahrscheinlich sieben Jahre die Schule in Unterauerbach. Zur Vorbereitung auf den priesterlichen Dienst ist er von 1862 bis 1871 zunächst auf der Lateinschule und dann auf dem Gymnasium des Benediktiner-Stiftes in Metten. Anschließend lebt er von 1871 bis 1876 im Priesterseminar in Regensburg („bischöfliches Klerikal-Seminar“) und besucht auch die Vorlesungen im Königlichen Lyceum in Regensburg. „Nach emsigen Studienjahren, die wegen Kränklichkeit sogar unterbrochen werden mussten“, so beschreibt es Pfarrer Koller, wird Wolfgang Schart schließlich am 18. Juni 1876 im Dom zu Regensburg

durch Bischof Ignatius von Senestrey zum Priester geweiht. Sein erstes heiliges Messopfer feiert er am 4. Juli 1876 in der Ferialkirche in Mitterauerbach, seinem Geburtsort.

Zunächst wird er als Aushilfspriester in Oberroining (heute Stadt Rottenburg) und Rainertshausen (heute Markt Pfeffenhausen), beides im Landkreis Landshut, eingesetzt. Ab 1882 ist er Benefiziat in Heilbrunn, das zur Pfarrei Wiesenfelden (Landkreis Straubing-Bogen) gehört. **Am 4. Juni 1890 wird Wolfgang Schart die Pfarrei Siegenburg (Landkreis Kelheim) übertragen. „Mehr als 27 Jahre gehörte Körperkraft und Geistesweihe, Priester- und Edelherz ganz und ungeteilt den Siegenburgern“, so schildert es Pfarrer Koller pathetisch.** In Siegenburg gab es schon mehrere Jahre den Plan, die bestehende und zu klein gewordene, jedoch auffällige Pfarrkirche St. Nikolaus zu vergrößern. Dafür lag bereits eine genehmigte Planung vor. Pfarrer Schart erklärt jedoch schon bei seinem Amtsantritt, dass nur ein Neubau in Frage kommt. Bei einer Kirchengemeindeversammlung am 8. Dezember 1890 wird dies von den anwesenden Stimmberechtigten einstimmig beschlossen. Manche Episode aus der Bauzeit der Kirche berichtet, dass Pfarrer Schart immer wieder neue Ideen hat, den Kirchenbau voranzutreiben. Er sammelt dabei viele Spenden von Ortsansässigen, aber auch von Auswärtigen, die irgendwelche Beziehungen zu Siegenburg aufweisen. Bemerkenswerterweise hat man den Bau sogar ohne Genehmigung der Regierung begonnen! Erst im zweiten Baujahr, als der Rohbau bis zur Fenstergleiche gediehen ist, trifft die Baugenehmigung ein, so dass am 21. August 1892 die feierliche Grundsteinlegung stattfindet. Die Einweihung wird am 18. und 19. Juli 1894 unter großer Beteiligung der Bevölkerung durch Bischof Ignatius von Senestrey vollzogen. **Die neue Kirche im neobarocken Stil wird als hervorragendes Beispiel sakraler Architektur des 19. Jahrhunderts gerühmt, die wegen ihrer Stileinheit schon zur damaligen Zeit als „Dom der Hallertau“ Berühmtheit erlangt.**

Pfarrer Schart bleibt in der Pfarrei Siegenburg bis 1917. In dieser Zeit gründet er in Siegenburg 1894 den Darlehenskassenverein. Aber auch für seine Heimat hat er einiges übrig. Für den Neubau der Pfarrkirche Unterauerbach stiftet er 1903 den Hochaltar. Seine Schwester, die Pfarrhausfrau Margarete Schart steuert eine Monstranz bei. Am 29. März 1915 ernennt ihn Bischof Antonius von Henle für



seine verdienstvolle Priesterarbeit zum bischöflich geistlichen Rat.

1917 übersiedelt Wolfgang Schart mit 68 Jahren als Ruhestandsgeistlicher nach Neunburg vorm Wald. Er hilft noch in der Seelsorge, aber in den letzten Monaten des Jahres 1918 verschlimmert sich sein altes Herzleiden. Mit großer Willensstärke feiert er



Grabstätte von Wolfgang Schart

am Sonntag, den 29. Dezember 1918 seine letzte heilige Messe. Am Sylvestertag 1918 stirbt Pfarrer Schart in Neunburg. Begraben wird er am 3. Januar 1919 im Friedhof in Neunburg im Priestergrab vor der Friedhofskirche. Sein Name ist als erster auf der linken Tafel

ihm 1917 nach Neunburg übersiedelten. Sie lebten in einem Haus mit Garten in der Amberger Straße

(heute Modediscouter), das Wolfgang Schart erworben hatte, in das er selbst aber nicht mehr einziehen konnte. Die Inschrift lautet: „Grabstätte der Schartschen Geschwister. - Hier ruhen in Gott - Hochw. Herr Wlfg. Schart - bisch. geistl. Rat freies. Pfarrer v. Siegenburg Kommorant in Neunburg v.W. gest. 31. Dez. 1918 im 70. Lebensjahr. - Jüngl. Herr Josef Schart - Privatier v. h. gest. 17. Febr. 1921 im 69. Lebensjahr - Jungfr. Marg. Schart - Privatiere v. h. gest. 24. Jan. 1945 im 85. Lebensjahr“.

**Mehr als 27 Jahre, übrigens der längste Zeitraum eines Pfarrers in Siegenburg, prägt Wolfgang Schart die dortige Pfarrei, besonders durch den Neubau der Pfarrkirche. So ist es nicht verwunderlich, wenn bei seinem Abschied aus Siegenburg der damalige Bürgermeister Xaver Mayr unter anderem sagt: „Sie scheiden von uns. Ihr Name bleibt in Ewigkeit unter uns. Sie haben uns ein Denkmal hinterlassen, in dem der Name Schart tiefer eingegraben ist, als in allen Denkmälern aus Stein und Erz. Dieses Denkmal ist unsere liebe, schöne Pfarrkirche, unser herrliches Gotteshaus. In diesem Denkmal lebt Ihr Name fort in uns, in unseren Kindern und Kindeskindern, von Generation zu Generation.“**

Erläuterung von Markus Kurz: „Pfarrer Wolfgang Schart ist ein Urgroßonkel meiner Frau. Er wurde in Mitterauerbach geboren, ein kleines Dorf, das etwa 10 Kilometer westlich von Neunburg liegt und heute (politisch) zur Stadt Neunburg vorm Wald gehört (dort, wo Pfarrer Schart am 31.12.1918 starb).“

## Quellen:

- Grabrede bei der Beerdigung von Wolfgang Schart am 3. Januar 1919 (Druck von F. Strohmayer in Neunburg v.W.)

- Festschrift Pfarrkirche St. Nikolaus Siegenburg 1894 - 1994

- Chronik / Festschrift der FFW Mitter-/Oberauerbach von 2001

- Internet: Jahresberichte des Benediktiner-Stiftes Metten und des Königlichen Lyceums Regensburg; Schematismus der Diözese Regensburg; etc.

- Ahnenforschung Familie Schart, Mitterauerbach

Bilder: Markus Kurz; Bild von Wolfgang Schart gescannt aus der Festschrift der Pfarrkirche Siegenburg



TEXT UND FOTOS: PFARREI ST. NIKOLAUS  
AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Grabinschrift Priestergrab



Grabstätten der Geschwister Schart

# 2019

## ANNUS JUBILAEUS

### 125 Jahre Pfarrkirche St. Nikolaus

#### Nacht der Lichter

**Das Motto der diesjährigen Nacht der Lichter lautete: „Freut Euch, jubelt allesamt!“ Diese fand bereits zum 20. Mal in Regensburg statt.** Am Frei-

tag, 23. November, wurde das große ökumenische Taizé-Gebet im Dom zu Regensburg mit rund 2.500 jungen Christinnen und Christen gefeiert. Pastoralreferent Christian Bräuherr machte sich mit 8 Pfarrangehörigen aus Siegenburg auf nach Regensburg. Der BDKJ-Diözesanverband und die Evangelische Jugend im Donau-Dechanat Regensburg hatten zu diesem ökumenischen Abendgebet mit Gesängen aus Taizé eingeladen, bei dem der Dom für einige Stunden in eindrucksvolles Kerzenlicht getaucht war. **Zeit für Besinnung, um zu sich und zu Gott zu finden. Gemeinsam wurde mit allen Besuchern für Frieden und Versöhnung in der Welt gebetet.**

So wie in Taizé üblich und aus Platzgründen auch nötig, hatten sich viele Dombesucher Plätze auf dem Boden gesucht, wo sie es sich mit Isomatten und Decken gemütlich machten. Domkapitular Thomas Pinzer und der evangelische Regionalbischof Dr. Hans-Martin Weiss sprachen gemeinsam das Grußwort sowie den Segen.



Viele Lichter erstrahlten im Dom von Regensburg.



Ein wahrer Lichterteppich im Dom von Regensburg

#### 140 Jahre Mariensäule Siegenburg

Der 8. Dezember hat für die Pfarrgemeinde und den Markt Siegenburg eine ganz besondere Bedeutung. Vor 140 Jahren, im Jahre 1878, wurde das Wahrzeichen des Marktplatzes, die Mariensäule, feierlich eingeweiht. Mit Errichtung dieses Kulturdenkmals stellten unsere Vorfahren diesen Ort unter den Schutz Mariens. Mit einem feierlichen Gottesdienst, den der Frauenbund mitgestaltete, wurde

das Jubiläum bereits am 4. Dezember gefeiert. Bei der anschließenden Lichterprozession zur Mariensäule, bei der Pfarrer Becher in besonderer Weise an die Weihe erinnerte und diese erneuerte und segnete, erwiesen die zahlreichen Gläubigen der Mutter Gottes die Ehre. **Wir Siegenburger dürfen stolz sein auf dieses besondere Wahrzeichen.**



Pfarrer Franz Becher segnete erneut die Mariensäule.



Viele Gläubige waren zur Mariensäule gekommen.



## Pfarrei feiert Patrozinium

### Wohnst du noch, oder lebst du schon?

Mit dieser Frage leitete H.H. Dekan Anton Spreitzer aus Ortenburg seine Predigt ein.

Pfarrer Becher hatte ihn für das Patrozinium eingeladen und er folgte dieser Einladung sehr gerne. Die Beiden kennen sich schon aus Studienzeiten Pfarrer Bechers als Dekan Spreitzer noch Subregens am Regensburgsburger Priesterseminar war.

**Wohnst du noch, oder lebst du schon? Mit diesem Werbesatz eines bekannten Unternehmens, eigentlich eine Frage, richtete sich der Prediger an die Pfarrgemeinde.** Gehen wir zum Gottesdienst, weil es dazugehört oder weil wir gläubige Christen sind, denen die Botschaft Jesu Christi wirklich etwas bedeutet und wir an das ewige Leben glauben? Jesus kommt an Weihnachten als Kind zur Welt, ein Baby in Windeln gewickelt. Er hat als Mensch unter uns gelebt, seine Liebe zu uns ist unermesslich groß. Wir sind Gottes Kinder, das größte Geschenk, das es gibt. **Wer glaubt, ist nie allein.** Dekan Spreitzer machte darauf aufmerksam, dass auch wir alle seelsorgerische Arbeit leisten können. Da braucht es keine besondere Ausbildung, da braucht es nur den festen Glauben, den wir nach draußen tragen dürfen: in unsere Familien, Nachbarschaften, zu Freunden und in unsere Gemeinde.

Er lobte auch unsere wunderschöne Pfarrkirche, den Dom der Hallertau. Unsere Vorfahren bauten dieses Gotteshaus, damit es mit Leben erfüllt ist. Wir dürfen uns nicht davon abringen lassen auch im Heute zu wirken, weiterhin unsere Ideen und Ziele verfolgen,

damit unsere Kirche auch in Zukunft mit Leben erfüllt ist. **Er wünschte uns allen, dass wir in unserem Glauben stark bleiben und hier nicht nur wohnen, sondern leben!**

Das Patrozinium wurde von Pfarrer Becher auch zum Anlass genommen, daran zu erinnern, dass wir seit zehn Jahren Pfarreiengemeinschaft sind. Was für die drei Pfarreien anfangs sehr gewöhnungsbedürftig war, ist mittlerweile sehr gut zusammengewachsen. Das sieht man z.B. am Gemeinschaftschor der drei Pfarreien, der den Gottesdienst feierlich mitgestaltet hat. Aber auch sonst arbeiten Siegenburg, Train und Niederumelsdorf sehr gut zusammen.

Da wir ja das Patrozinium St. Nikolaus gefeiert haben, durfte dieser natürlich nicht fehlen. Bischof Nikolaus teilte nach dem Gottesdienst noch Schokolade an die Kinder aus. Danke lieber Nikolaus!

TEXT UND FOTOS: PFARREI ST. NIKOLAUS  
AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Besuch des hl. Nikolauses



Gemeinsam zelebrierten die drei Geistlichen den Gottesdienst.



Dekan Anton Spreitzer aus Ortenburg predigte.

# KOLPING

TEXT UND BILDER: EVA-MARIA WEBER

## Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Kolpingsfamilie Siegenburg beging den Kolpinggedenktag mit anschließender Jahreshauptversammlung und Neuwahlen. Begonnen wurde mit einem gemeinsamen Gottesdienst zum Kolpinggedenktag welchen Präses Pfarrer Franz X. Becher gehalten hat. Im Anschluss lud die Kolpingsfamilie ins Kolpingheim zur Jahreshauptversammlung. Der Einladung waren 33 Kolpingmitglieder gefolgt. Nach der Begrüßung durch Alfons Brem wurde der Rechenschaftsbericht des letzten Jahres verlesen. Aktuell besteht die Kolpingsfamilie aus 174 Mitgliedern. Die Kolpingsfamilie konnte im vergangenen Jahr verschiedenste Veranstaltungen anbieten, darunter ein Spielenachmittag, ein Familienausflug und das Ferienprogramm mit Übernachtung im Kolpingheim. Neben diesen Veranstaltungen nahm der Verein bei den verschiedenen Sommerfesten der Siegenburger Vereine teil und konnte dieses Jahr bei der Marktmeisterschaft den vierten Platz erreichen. Die Kolpingjugend bastelte wieder für das Altenheim, besuchte die Faschingsbälle in Siegenburg, war gemeinsam auf dem Gillamoos und verbrachte lange und tolle Abende in der KoJuBar. In der Kindergruppenstunde wurden viele verschiedene Themen rund um das Jahr angeboten. So besuchte man die Familie Kiermaier in Kipfelsberg mit dem Thema „Rund um die Nuss“. Nach dem Rechenschafts- und dem Kassenbericht ging man zu den Ehrungen über.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie wurden Frau Pia Haslbeck, Carola Mohr, Nikolaus Blachnik und Sebastian Aschinger geehrt.

Im Anschluss fanden die Neuwahlen statt. In das dreiköpfige Leitungsteam wurden Alfons Brem, Uschi Huber und Bernhard Puschmann gewählt. Als Beisitzer wurden Martin Lechner, Martin Zirngibl, Maria Puschmann, Christiane Neugebauer, Monika Lais, Claudia Herzog, Birgit Heinz, Manuela Zuleger und Susanne Frankl gewählt. Das Amt des Kassiers übernimmt Franziska Tempele. Als erste und zweite Jugendleitung wurden Eva-Maria Weber und Jasmin Schöttl gewählt. Das Amt des Jugendkassiers übernimmt Maria Smasal. Zuletzt wurden die Ämter des Bannerträgers und des Familienfotografen besetzt. Bannerträger ist nunmehr Martina Weber und als Familienfotograf agiert Lukas Huber. Das Schlusswort der Jahreshauptversammlung übernahm Präses Pfarrer Franz X. Becher und lobte hier besonders den starken Zusammenhalt der Kolpingsfamilie. Er dankte allen Gewählten für die Bereitschaft und gratulierte allen zu ihren Ämtern. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung verbrachte man noch einen gemütlichen Abend im Kolpingheim.



Das neu gewählte Gremium der Kolpingfamilie.



## Kolping: Rückblick Christkindlmarkt

In diesem Jahr bot die Kolpingjugend am Christkindlmarkt wieder die beliebten Crepés an. Als Neuerung gab es herzhaftes Crepés, welche gut angenommen wurden. Selbstgemachter Früchtepunsch und Kolpingpunsch, sowie Eierlikör und Kolping Schnaps rundeten das kulinarische Angebot ab. Die Kolpingjugend bedankt sich bei allen Helfern, sowie bei der Gemeinde für die Bereitstellung der Hütte und bei allen, die unseren Stand besucht haben. Vielen Dank und ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Vorankündigung KoJuBar: Am 11.01.2019 findet unsere KoJuBar statt. Ab 19 Uhr im Kolpingheim Siegenburg. Aufgrund des Jugendschutzes weisen wir

höchstvorsorglich darauf hin, dass alle von 11 bis 15 Jahre bis 22 Uhr bleiben dürfen, für alle von 16 bis 17 Jahre ist bis 24 Uhr geöffnet und für alle Ü18 ist Open End. Wir freuen uns auf euch.



TEXT UND FOTOS: PFARREI ST. NIKOLAUS  
AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



### Wann?

11.01.2019 ab  
19 Uhr

### Wo?

Kolpingheim  
Siegenburg

**Was?** Ein  
gemütlicher  
Abend unter  
Freunden in  
lockerer  
Atmosphäre

### Wer?

Für alle  
Jugendlichen  
ab 11 Jahren

### Jugendschutzhinweis:

**11 – 15 Jahre** bis 22 Uhr; **16 – 17 Jahre**  
bis 24 Uhr; **ab 18 Jahre** OPEN END





## Adventfeier KDFB



Kerstin Grim las eine Adventgeschichte vor.

Nach dem feierlichen Gottesdienst und der Lichterprozession zur Mariensäule waren die KDFB Frauen zur Adventfeier in den Pfarrsaal eingeladen. Bei selbstgemachtem Punsch, Tee und leckeren Backwaren feierten ca. 45 Frauen einen netten Abend im Pfarrsaal. Für die Unterhaltung sorgten Eva-Maria Weber mit ihren musikalischen Einlagen und die Frauen aus der Vorstandschaft mit ihren Gedichten und einem lustigen Sketch. Doris Stöckl und Beatrix Märkl spielten dabei ein Ehepaar, dass sich nicht so ganz einig werden konnte über die Farbe des Baumschmuckes: „Weihnachten in Lila“ - nicht nur für die Kugeln!- verspricht ein besonderes Ambiente. Traditionell wurden auch die anwesenden

Zeitungsasträgerinnen und die beiden geistlichen Beistände Hr. Pfarrer Becher und Hr. Pfarrer Rabl mit kleinen Geschenken geehrt.

Fr. Grim verlas zum Abschluss des offiziellen Teiles noch ein wunderschönes Gedicht über den Advent, dass ein wenig nachdenklich stimmte, aber darauf aufmerksam machte, wie wunderbar ein geschenktes Lächeln, eine Umarmung oder jemanden Freude bereiten, sein kann.

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Freilich gab's auch viel zu lachen.



Gemütlich saß man beisammen.



Franz Becher bedankt sich bei den Zeitungsasträgerinnen.



Beatrix Märkl und Doris Stöckl spielten einen Sketch.



## Sternsinger unterwegs!

Am 4. Und 5. Januar ist es wieder so weit. Die Kirche St. Nikolaus in Siegenburg sendet seine Sternsinger aus, um die frohe Botschaft von der Geburt Jesu zu verkünden. In ganz Siegenburg werden die Ministranten als Sternsinger verkleidet an jeder Haustüre klingeln, um eine kleine Spende für die Armen Kinder aus Peru mit Behinderung zu sammeln. Es wäre toll, wenn die Spendenbereitschaft wieder so groß ist, wie heuer im Januar, so Oberministrant Thomas Kratzl.



TEXT UND FOTOS: PFARREI ST. NIKOLAUS  
AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Die Sternsinger sind auch dieses Jahr unterwegs!

## Festlicher Gottesdienst mit Trompeten zu Beginn des Festjahres!

Am 1. Januar 2019 beginnt das Festjahr in unserer Pfarrei. Auch der Kirchenchor feiert sein 120 jähriges Bestehen. Zum Festgottesdienst am Abend des 1. Januar um 18.00 Uhr erklingt die „Messe breve“ von Leo Delibes, für Soli, Chor, Orgel und Solo-Trom-

pete. Als Solist konnten wir den 1. Trompeter der Münchner Symphoniker, Frank Uttenreuther gewinnen. Es singt der Kirchenchor mit Solisten unter der Leitung von Kirchenmusiker Rainer Elsässer, der auch die Orgel spielt.



Frank Uttenreuther an der Trompete



Rainer Elsässer an der Orgel





## Empfangen und Geben - Das ist unser Leben

BILDER UND TEXT: KIGA

Dieser Spruch beschreibt unser Thema, an dem wir in den nächsten Monaten in der Hopfenburg arbeiten wollen und so sind auch wir im Advent angekommen und bereiten uns auf das Weihnachtsfest vor. Wir sehen, riechen, schmecken, hören und fühlen, dass es schon bald so weit ist. Um den Advent in der Hopfenburg willkommen zu heißen, haben wir einen Ausflug zur Gärtnerei Dichtl gemacht, um uns einen wunderschönen, großen Adventskranz zu kaufen. Dort wurden wir nicht nur sehr freundlich willkommen geheißen, es roch auch wunderbar und sah ein bisschen aus, wie im Weihnachtshimmel. Wir wurden sogar noch mit Rosen beschenkt, die nicht nur uns, sondern auch unsere Mamas besonders erfreuten! Nach einem kleinen Abstecher zum Netto, wo wir uns eine kleine Brotzeit besorgten, kamen wir wieder gut gelaunt und mit weihnachtlicher Stimmung im Kindergarten an.

Nur ein paar Tage später kam der heilige Nikolaus bei uns vorbei, der sich, nachdem wir für ihn gesungen und unsere Gedichte aufgesagt hatten, lobte, aber auch das eine oder andere Versprechen geben ließ. Auch er beschenkte uns mit gebastelten Ni-

koläusen und wunderschönen Schokoladen-Bischöfen.

Von Herrn Thannheiser bekamen wir ein weiteres Geschenk: einen selbstgemachten Krippenstall, den wir jetzt und sicher auch noch in vielen Jahren mit Leben füllen werden. Nachdem wir von so vielen Seiten beschenkt wurden, wollten wir – gemäß unseres Mottos – nun auch etwas geben. So hatten wir uns für den Siegenburger Weihnachtsmarkt etwas ganz Besonderes ausgedacht: Wir wollten Siegenburg Glück und Zufriedenheit schenken. Wir stellten auf der Bühne die Geschichte Das rote Paket von Gino Alberti und Linda Wolfsgruber nach. In der Geschichte wird ein rotes Paket in einer kleinen Stadt weitergeschenkt, das Glück und Zufriedenheit bringen soll. Man darf das Paket allerdings nicht öffnen, da sein Inhalt sonst verloren geht. Das Kindergartenkind Ramona hat das Paket, dass wir in der Weihnachtszeit in Siegenburg herumgehen lassen wollen, gleich an Herrn Meichelböck weitergegeben, der unsere Geschichte für uns vorgelesen hat. Es war ihr ein großes Anliegen auch noch Liebe in das Paket mit hineinzupacken. Wir hoffen, dass unser Paket am 21.12. wieder in der Hopfenburg ankommt und bis dahin vielen Siegenburgern Glück, Liebe und Zufriedenheit gebracht hat!



Auf dem Weg zur Gärtnerei Dichtl



Wie im Weihnachtshimmel



Viele kleine Wichtel beim Dichtl.



Auch im Netto ist es schon weihnachtlich



Die wunderschöne Krippe von Herrn Thannheiser



Die Kids bei ihrem Auftritt

**SIGO's HOPFENBURG - Kommunaler Kindergarten | Leitung: Hildegunde Limmer**

Marienplatz 9 | 93354 Siegenburg | Telefon 09444/6919638 | Telefax 09444/6919639 | E-Mail: [hopfenburg@siegenburg.info](mailto:hopfenburg@siegenburg.info)





## Die Weihnachtszeit in Sigo's Hopfenburg

BILDER UND TEXT: ELTERNBEIRAT KIGA

Für die Kinder im Kindergarten Sigo's Hopfenburg war die Weihnachtszeit nicht nur eine besinnliche Zeit, sondern auch eine sehr ereignisreiche Zeit.

Am Donnerstag, 6. Dezember, erhielten die Kinder Besuch vom heiligen Nikolaus. Zuvor hatten Sie fleißig gebastelt und den Gruppenraum für dieses Ereignis besonders schön und liebevoll dekoriert. Als der Nikolaus dann – endlich – kam, war die Freude bei den Kindern riesengroß. Kein Wunder – der Nikolaus hatte für alle Kinder nur lobende Worte parat. Die vom Nikolaus mitgebrachten Geschenke wurden anschließend auch mit strahlenden Augen in Empfang genommen und ausgepackt. Nachdem Sankt Nikolaus dann von den Kindern gemeinsam hinausbegleitet wurde, ließen die Kinder diesen tollen Tag mit einer gemütlichen Adventsfeier ausklingen.

Schon am nächsten Tag aber ging es für die Kinder adventlich weiter. Für den Losstand, den der Elternbeirat des Kindergartens am Christkindlmarkt veranstaltet hat, wurden viele bunte Sterne gebastelt, die den

Stand am Christkindlmarkt-Sonntag auch herrlich dekorierten. Einige Kinder halfen anschließend sogar noch beim Aufbauen und Dekorieren des Losstands mit. Alle Kinder halfen am Sonntag aber tatkräftig beim Leeren der Losboxen mit und sorgten dafür, dass die Tombola trotz des schlechten Wetters ein voller Erfolg wurde. Die Kinder freuten sich genau wie die Erwachsenen über die vielen Gewinne. Zu gewinnen gab es neben Selbstgemachtem vor allem Gutscheine und Sachspenden der Siegenburger Unternehmen. Hauptgewinne waren drei vom Markt Siegenburg gestiftete Jahreskarten für das Freibad für die kommende Badesaison. Der erzielte Erlös von rund 500,- € kommt den Kindern des Kindergartens Sigo's Hopfenburg zugute. Der Elternbeirat bedankt sich an dieser Stelle nochmals herzlich bei allen Eltern, die gebacken, gebastelt und gekocht haben sowie bei allen Unternehmern für die zahlreichen Spenden!



Aufstellen!



In der Adventszeit!



Der hl. Nikolaus kommt



Und hat Geschenke dabei!



Wir freuen uns über unser „Sackel“:



Und schon verlässt er uns wieder!



Hildegunde Limmer und Nicole Trübswetter mit den Kindern in SIGOs HOPFENBURG



Auch abends war viel los am Stand.

**SIGOs HOPFENBURG - Kommunal Kindergarten | Leitung: Hildegunde Limmer**  
 Marienplatz 9 | 93354 Siegenburg | Telefon 09444/6919638 | Telefax 09444/6919639 | E-Mail: hopfenburg@siegenburg.info



## Betriebe in der Mittelschule

**Am Freitag, 16.11.2018 waren viele Betriebe aus Siegenburg und Umgebung an der Mittelschule, um ihren Betrieb und ihre Ausbildungsberufe vorzustellen.** Für die Schüler war dies eine gute Gelegenheit, verschiedene Berufe kennenzulernen und so im Berufswahlprozess neue Informationen zu bekommen. Von 8:30 Uhr ab waren die Betriebe im Sonnensaal der Schule zum Aufbau ihrer Stände. Nach einem festgelegten Zeitplan kamen dann die Klassen 5 bis 9 und hatten die Möglichkeit, Fragen zu stellen, sich mit den Betriebsinhabern und Ausbildungsleitern zu unterhalten und vielleicht auch das eine oder andere Präsent zu bekommen.

Die anfängliche Scheu mancher Kinder wurde war schnell gebrochen. Nach Aufforderung „Ihr, kommt mal zu mir her“, blieb einem ja nichts anderes übrig, als mit dem Chef zu reden. Schnell brach das Eis und es entwickelten sich durchaus angeregte Gespräche. Diese Minimesse findet jährlich an der Mittelschule Siegenburg statt. Oft werden hier Kontakte für ein Praktikum geknüpft und auch einige Lehrlinge haben so schon ihren Traumberuf gefunden. **Auf diesem Wege im Namen der ganzen Schulfamilie den beteiligten Firmen ein herzliches Dankeschön für ihre Zeit und ihr Engagement.**



Auskunft über die Schreinerei gab Wolfgang Schrembs.



Die Schüler zeigten großes Interesse.



Auskunft gab es auch bei der Firma Haberstroh.



Landtechnik Reith war auch dabei.





## Das Dschungelbuch

Aufgeregt warteten die Kinder der Grundschule Siegenburg, dass am 28. November endlich der Bus nach Landshut ins Landestheater losfuhr. Es war ein besonderer Schultag, die Schüler durften das „Dschungelbuch“ nach dem Roman von Rudyard Kipling auf live erleben. Im Theaterzelt beeindruckte sogleich ein buntes Bühnenbild. Gespannt fieberten die Zuschauer mit Mogli und dem Bär Balu mit. So manch einer bewegte sich zu „Versuch's Mal mit Gemütlichkeit....“ auf seinem Stuhl im Takt mit. Beim Dschungelbeat vom George Bruns gab es dann kein Halten mehr. Die echten Fans sangen und tanzten mit. Am Ende gab es großen Applaus für die

Schauspieler und jede Menge zum Besprechen. Als Geschenk wurden an die Klassen noch Bastelbögen von Balu verteilt.



Das bunte Bühnenbild



Freudig verließen die Kinder das Theaterzelt.



Nach dem Theater gab es viel zu besprechen.

## Besuch vom Nikolaus

Am 6. Dezember war es wieder soweit. Die Jüngsten der Herzog-Albrecht-Schule Siegenburg feierten in ihren Klassen den Nikolaustag. Bei Legenden, Geschichten, Liedern und Gedichten rund um den berühmten Mann wurde die Stimmung schnell weihnachtlich und die Spannung immer größer. Viele erschrakten daher nicht schlecht, als bei Kerzenschein ein lautes Pumpern an der Klassenzimmertüre zu vernehmen war! Einige Kinder erhaschten noch einen Blick auf die rote Robe, anderen gelang

es sogar, einige Worte mit dem vielbeschäftigten Bischof zu wechseln. Alle aber freuten sich riesig über die lecker gefüllten Nikolaussäckchen und Briefe, die der freundliche Besuch vor den Türen hinterlassen hatte. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem engagierten Elternbeirat für die große Unterstützung unserer jährlichen Tradition.



Jeder bekam ein kleines Geschenk vom Nikolaus.



Die drei Mädels freuen sich über ihr Nikolaus-Sackerl.





## Ein Klavier zu Gast in der Grundschule

Im Rahmen der „Musikalischen Grundschule“ durften wir am 26.10.2018 Herrn Kapitza und seinen Sohn Oliver aus Abensberg willkommen heißen. Die Kinder der Klassen 1 bis 4 begrüßten die Gäste mit dem Kanon „Hallo, hallo, ich freu' mich dich zu seh'n". Die beiden Instrumentenbauer hatten uns dieses Mal ein Klavier mitgebracht. **Gemeinsam mit den Kindern gingen sie der Frage auf den Grund: „Wie funktioniert eigentlich ein Klavier?“** Dazu ließen sie uns ins Innere des Instrumentes schauen und erklärten die Bedeutung der Filzhämmerchen, der Saiten, der Stimmwirbel, der Tasten und des Resonanzkörpers aus Holz. An einem kleinen Model,

dem Meisterstück seines Sohnes, zeigte Herr Kapitza auch das Stimmen des Klaviers mit dem sogenannten Stimmhammer. Schließlich bekamen wir noch eine musikalische Kostprobe. Begeistert sangen die Schülerinnen und Schüler „Hänsel und Gretel“ aus der Märchenoper von Engelbert Humperdinck mit. Nach der informativen Einführung durften die Kinder der einzelnen Klassen das Instrument ausprobieren, ja sogar einzelne Tasten aus- bzw. einbauen. **Am Ende des Vormittags konnten die Experten tatsächlich wieder mit einem funktionstüchtigen Klavier nach Hause fahren.**



Alle wollen das gute Stück ausprobieren.



Oliver Kapitza erklärt mit seinem Gesellenstück das Innenleben.



Wissbegierig stellen die Schüler Fragen.



Zerlegen und zusammenbauen macht einfach Spaß!







# SIEGENBURG

*mittendrin & einzigartig!*

MARKTKALENDER 2019

Alle Angaben ohne Gewähr!



## Januar

## Februar

## März

|    |    |                                                                                                           |                                                                                                                                        |    |                                                                                              |    |    |                                                                                                                                 |
|----|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|----------------------------------------------------------------------------------------------|----|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1  | Di | Pfarrei: Gottesdienst<br><i>Neujahr</i>                                                                   | 1                                                                                                                                      | Fr |                                                                                              | 1  | Fr | Kriegerverein: Faschingskranz<br>Schützen NU: Faschingsball<br><i>Ruasiger Freitag</i>                                          |
| 2  | Mi |                                                                                                           | 2                                                                                                                                      | Sa | Hausfasching Bräustüberl<br>KLJB NU: Versammlung<br><i>Darstellung des Herrn (Lichtmess)</i> | 2  | Sa | TSV: Faschingsball                                                                                                              |
| 3  | Do |                                                                                                           | 3                                                                                                                                      | So | <i>Hl. Blasius</i>                                                                           | 3  | So |                                                                                                                                 |
| 4  | Fr | Siegonia: Inthronisationsball<br>Pfarrei: Aussendung der Sternsinger u.<br>Sternsingeraktion (und 05.01.) | 4                                                                                                                                      | Mo | Café Vergissmeinnicht<br>DLRG: Jahreshauptversammlung                                        | 4  | Mo | Café Vergissmeinnicht<br>MSF+Siegonia: Rosenmontagsgaudi<br>Loibl Wirt NU: Damenkaffeebraten                                    |
| 5  | Sa | Siegonia: Inthronisationsball                                                                             | 5                                                                                                                                      | Di |                                                                                              | 5  | Di | Siegonia: Kehraus<br><i>Faschingsdienstag</i>                                                                                   |
| 6  | So | Pfarrei: Einholung der Sternsinger<br>Bayern Fan-Club: Generalversammlung<br><i>Erscheinung des Herrn</i> | 6                                                                                                                                      | Mi |                                                                                              | 6  | Mi | <i>Aschermittwoch</i>                                                                                                           |
| 7  | Mo | Café Vergissmeinnicht                                                                                     | 7                                                                                                                                      | Do | UNNS: Jahreshauptversammlung                                                                 | 7  | Do |                                                                                                                                 |
| 8  | Di |                                                                                                           | 8                                                                                                                                      | Fr | Kolpingjugendbar                                                                             | 8  | Fr | Kolpingjugendbar<br>Kriegerverein: Jahreshauptversammlung<br>OGV-NU: Versammlung                                                |
| 9  | Mi |                                                                                                           | 9                                                                                                                                      | Sa | TSV: Kinderfasching                                                                          | 9  | Sa | Jagdgenossenschaft: Jahres-<br>hauptversammlung                                                                                 |
| 10 | Do |                                                                                                           | 10                                                                                                                                     | So |                                                                                              | 10 | So | <i>1. Fastensonntag</i><br><b>FASTENMARKT mit Tag d. offenen Tür<br/>in SIGO's HOPFENBURG</b><br>Jagdversammlung NU (am 10.01.) |
| 11 | Fr | Kolping: Kolpingjugendbar<br>Goassmassoccer: Jahreshauptversam.<br>Schmidmayer: Starkbierprobe            | 11                                                                                                                                     | Mo |                                                                                              | 11 | Mo |                                                                                                                                 |
| 12 | Sa | Siegonia: Jugend Inthronisationsball                                                                      | 12                                                                                                                                     | Di |                                                                                              | 12 | Di |                                                                                                                                 |
| 13 | So | Familiengottesdienst mit Kindersegnung<br>FFW: Jahreshauptversammlung<br><i>Taufe des Herrn</i>           | 13                                                                                                                                     | Mi |                                                                                              | 13 | Mi |                                                                                                                                 |
| 14 | Mo |                                                                                                           | 14                                                                                                                                     | Do | <i>Valentinstag</i>                                                                          | 14 | Do | Pfarrgemeinderat NU: Vortrag                                                                                                    |
| 15 | Di |                                                                                                           | 15                                                                                                                                     | Fr |                                                                                              | 15 | Fr | Donauschwaben: Starkbierfest                                                                                                    |
| 16 | Mi |                                                                                                           | 16                                                                                                                                     | Sa | FFW+Siegonia: Hofball                                                                        | 16 | Sa | HVT: Jahreshauptversammlung<br>Schmidmayer: Starkbierfest                                                                       |
| 17 | Do |                                                                                                           | 17                                                                                                                                     | So | Billard: Jahreshauptversammlung<br>Loibl Wirt NU: Hausfasching                               | 17 | So | OGV Jahreshauptversammlung<br>Kolping: Spielenachmittag<br><i>2. Fastensonntag</i>                                              |
| 18 | Fr | Neujahrsempfang: Mitarbeitergottesdienst                                                                  | 18                                                                                                                                     | Mo |                                                                                              | 18 | Mo |                                                                                                                                 |
| 19 | Sa | Siegonia: Gardetreffen<br>FFW-NU: Faschingsball                                                           | 19                                                                                                                                     | Di |                                                                                              | 19 | Di | <i>Hl. Josef</i>                                                                                                                |
| 20 | So | Siegonia: Jugend-Gardetreffen<br><i>Hl. Sebastian</i>                                                     | 20                                                                                                                                     | Mi |                                                                                              | 20 | Mi |                                                                                                                                 |
| 21 | Mo |                                                                                                           | 21                                                                                                                                     | Do |                                                                                              | 21 | Do |                                                                                                                                 |
| 22 | Di | KDFB: Jahreshauptversammlung                                                                              | 22                                                                                                                                     | Fr | TSV: Jahreshauptversammlung                                                                  | 22 | Fr |                                                                                                                                 |
| 23 | Mi |                                                                                                           | 23                                                                                                                                     | Sa | HVT: Nacht der Tracht<br>FFW-NU: Kinderfasching                                              | 23 | Sa | Pfarrfamilienabend<br>MSF: Jahreshauptversammlung<br>Skiclub NU: Kronplatzfahrt (-25.3.)                                        |
| 24 | Do |                                                                                                           | 24                                                                                                                                     | So | HVT: Kinderfasching                                                                          | 24 | So | <i>3. Fastensonntag</i>                                                                                                         |
| 25 | Fr |                                                                                                           | 25                                                                                                                                     | Mo |                                                                                              | 25 | Mo |                                                                                                                                 |
| 26 | Sa | HVT+Siegonia: Seniorennachmittag                                                                          | 26                                                                                                                                     | Di |                                                                                              | 26 | Di |                                                                                                                                 |
| 27 | So | Liederkranz: Jahreshauptversammlung<br>Schretzmeier-Wirt NU: Hausfasching                                 | 27                                                                                                                                     | Mi |                                                                                              | 27 | Mi |                                                                                                                                 |
| 28 | Mo |                                                                                                           | 28                                                                                                                                     | Do | Weiberfasching<br><i>Unsinniger Donnerstag</i>                                               | 28 | Do | Pfarrei: Kleinkindergottesdienst                                                                                                |
| 29 | Di |                                                                                                           |                                                                                                                                        |    |                                                                                              | 29 | Fr |                                                                                                                                 |
| 30 | Mi | Pfarrei St. Nikolaus: Ewige Anbetung                                                                      | <a href="http://www.facebook.de/siegenburg.de">www.facebook.de/siegenburg.de</a>                                                       |    |                                                                                              | 30 | Sa | CSU: Starkbierfest<br>Ministranten-Leiterrunden-Ausflug<br>Schützenverein NU: Starkbierfest                                     |
| 31 | Do |                                                                                                           | <i>Weihnachtsferien: 22.12.18 - 05.01.19</i><br><i>Frühjahrsferien: 04.03.19 - 08.03.19</i><br><i>Osterferien: 15.04.19 - 27.04.19</i> |    |                                                                                              | 31 | So | <i>4. Fastensonntag</i><br>VFZ: Jahreshauptversammlung                                                                          |





MARKTKALENDER 2019

SIEGENBURG

mittendrin &amp; einzigartig!



## April

## Mai

## Juni

|    |    |                                                                             |    |    |                                                                                                             |    |    |                                                                                                  |
|----|----|-----------------------------------------------------------------------------|----|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1  | Mo | Café Vergissmeinnicht                                                       | 1  | Mi | Bittgang nach Allersdorf<br>Goassmassoccer: Maibaumaufstellen                                               | 1  | Sa | Schule: Fest mit Vereinen<br>Goassmassoccer: 5. Goassmasscup                                     |
| 2  | Di |                                                                             | 2  | Do | FFW NU: Maibaumaufstellen (01.5.)<br>MSF und FFW Aicha: Maibaum (01.05.)                                    | 2  | So | WZV: Segnung des Wasserhauses                                                                    |
| 3  | Mi |                                                                             | 3  | Fr |                                                                                                             | 3  | Mo | Café Vergissmeinnicht                                                                            |
| 4  | Do |                                                                             | 4  | Sa | HL Florian                                                                                                  | 4  | Di |                                                                                                  |
| 5  | Fr |                                                                             | 5  | So |                                                                                                             | 5  | Mi |                                                                                                  |
| 6  | Sa |                                                                             | 6  | Mo | Café Vergissmeinnicht                                                                                       | 6  | Do |                                                                                                  |
| 7  | So | 5. Fastensonntag (Passionssonntag)                                          | 7  | Di |                                                                                                             | 7  | Fr | KDFB: Weidenstecker basteln<br>Goassmassoccer: Auflug Pullmann-City (-9.6.)                      |
| 8  | Mo |                                                                             | 8  | Mi |                                                                                                             | 8  | Sa |                                                                                                  |
| 9  | Di |                                                                             | 9  | Do |                                                                                                             | 9  | So | Donauschwaben: Speckbratenessen<br>Pfungstsonntag                                                |
| 10 | Mi |                                                                             | 10 | Fr | Kolpingjugendbar<br>KDFB: Maiaandacht, Muttertagsfeier                                                      | 10 | Mo | Ministrantenlager Lenggries (-14.06.)<br>Pfungstmontag                                           |
| 11 | Do |                                                                             | 11 | Sa | FFW: Floriansfest mit Gottesdienst                                                                          | 11 | Di | Ministrantenlager                                                                                |
| 12 | Fr | Kolpingjugendbar                                                            | 12 | So | Erstkommunion in Siegenburg<br>HL Pankratius Muttertag                                                      | 12 | Mi | Ministrantenlager                                                                                |
| 13 | Sa |                                                                             | 13 | Mo |                                                                                                             | 13 | Do | Ministrantenlager                                                                                |
| 14 | So | KDFB: Kreuzweg<br>Donauschwaben: Jahreshauptversaml.<br>Palmsonntag         | 14 | Di |                                                                                                             | 14 | Fr | Ministrantenlager<br>Kolpingjugendbar                                                            |
| 15 | Mo |                                                                             | 15 | Mi |                                                                                                             | 15 | Sa |                                                                                                  |
| 16 | Di |                                                                             | 16 | Do |                                                                                                             | 16 | So | Fronleichnamsprozession NU<br>Dreifaltigkeitssonntag                                             |
| 17 | Mi |                                                                             | 17 | Fr | Kolping: Familienmaiaandacht                                                                                | 17 | Mo |                                                                                                  |
| 18 | Do | Jugendkreuzweg<br>Gründonnerstag                                            | 18 | Sa | KDFB: Meditationswanderung                                                                                  | 18 | Di | Pfarrwallfahrt: Altötting                                                                        |
| 19 | Fr | Billard: Fischessen<br>Karfreitag                                           | 19 | So |                                                                                                             | 19 | Mi |                                                                                                  |
| 20 | Sa | Karsamstagsratschn der Ministranten                                         | 20 | Mo |                                                                                                             | 20 | Do | HVT: Kranzeinsetzen + Marktmeister-schaft; Fronleichnamprozession<br>Fronleichnam- "Prangertag"  |
| 21 | So | Schützen NU: Preisverteilung<br>Ostersonntag                                | 21 | Di |                                                                                                             | 21 | Fr |                                                                                                  |
| 22 | Mo | HVT: Gottesdienst und Emausgang<br>KLJB NU: Osterreiersuchen<br>Ostermontag | 22 | Mi |                                                                                                             | 22 | Sa | Sonnwendfeuer NU                                                                                 |
| 23 | Di |                                                                             | 23 | Do |                                                                                                             | 23 | So | Siegonia: Gartenfest                                                                             |
| 24 | Mi |                                                                             | 24 | Fr | Brauerei Schmidmayer: Brauereifest (und 25.05.)                                                             | 24 | Mo | Ende der Spargelzeit                                                                             |
| 25 | Do |                                                                             | 25 | Sa | Brauerei Schmidmayer: Brauereifest (und 26.05.)<br>Donauschwaben: Speckbraten                               | 25 | Di |                                                                                                  |
| 26 | Fr |                                                                             | 26 | So | Brauerei Schmidmayer: Brauereifest<br>MSF: Seifenkistenrennen<br>Konzert des Kirchenchores im Jubiläumsjahr | 26 | Mi |                                                                                                  |
| 27 | Sa | Kolping: Altkleidersammlung                                                 | 27 | Mo | FFW NU: Floriansfest (26.05.)                                                                               | 27 | Do | Siebenschläfer                                                                                   |
| 28 | So | UNNS: FRÜHJAHRSMESSE                                                        | 28 | Di | Sternbittgang: Neukirchen                                                                                   | 28 | Fr | KDFB: Radltour Biburg<br>Sigo's Hopfenburg: Sommerfest<br>Herz-Jesu-Fest                         |
| 29 | Mo |                                                                             | 29 | Mi | Bittgang: Niederumelsdorf                                                                                   | 29 | Sa | KiGa St. Nikolaus: Sommerfest<br>Priesterjubiläum Pfr. Hegel + Pfr.Lang<br>HL Petrus + HL Paulus |
| 30 | Di |                                                                             | 30 | Do | Bittgang: Staudach<br>Christihimmelfahrt - Vatertag                                                         | 30 | So | MSF: Gartenfest<br>Besuch Pfr. Jeremias aus Kottar                                               |
|    |    |                                                                             | 31 | Fr |                                                                                                             |    |    | Pfungstferien: 11.06.19 - 21.06.19                                                               |





MARKTKALENDER 2019

**SIEGENBURG**

mittendr'in &amp; einzigartig!

**Juli****August****September**

|    |    |                                                                                                  |    |    |                                                     |                                   |    |                                                                    |
|----|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----|----|-----------------------------------------------------|-----------------------------------|----|--------------------------------------------------------------------|
| 1  | Mo | Café Vergissmeinnicht                                                                            | 1  | Do |                                                     | 1                                 | So |                                                                    |
| 2  | Di |                                                                                                  | 2  | Fr |                                                     | 2                                 | Mo |                                                                    |
| 3  | Mi |                                                                                                  | 3  | Sa |                                                     | 3                                 | Di |                                                                    |
| 4  | Do | HL. Ulrich                                                                                       | 4  | So | FFW: Gartenfest                                     | 4                                 | Mi |                                                                    |
| 5  | Fr |                                                                                                  | 5  | Mo | Café Vergissmeinnicht                               | 5                                 | Do |                                                                    |
| 6  | Sa | Kriegerverein: Ausflug<br>Pfarreiengemeinschaft - Tagesausflug<br>KLJB NU: Weinfest              | 6  | Di |                                                     | 6                                 | Fr |                                                                    |
| 7  | So | TSV: Sommerfest + Marktmeisterschaft                                                             | 7  | Mi |                                                     | 7                                 | Sa |                                                                    |
| 8  | Mo |                                                                                                  | 8  | Do |                                                     | 8                                 | So | Pfarrei: „Wieder dahoam“ - Gottesdienst mit Kirchplatzfrühschoppen |
| 9  | Di | KDFB: Grillfest                                                                                  | 9  | Fr | Kolpingjugendbar                                    | 9                                 | Mo |                                                                    |
| 10 | Mi |                                                                                                  | 10 | Sa | KULTURMOBIL<br>HL. Laurentius                       | 10                                | Di |                                                                    |
| 11 | Do |                                                                                                  | 11 | So | VDK: Sommerfest                                     | 11                                | Mi |                                                                    |
| 12 | Fr | Kolpingjugendbar                                                                                 | 12 | Mo |                                                     | 12                                | Do |                                                                    |
| 13 | Sa | Kriegerverein: Gartenfest                                                                        | 13 | Di |                                                     | 13                                | Fr | Kolpingjugendbar                                                   |
| 14 | So | DLRG: Romantica + Marktmeisterschaft<br>Loibl: Wirtskirta                                        | 14 | Mi |                                                     | 14                                | Sa | FFW: Ausflug (bis 15.09.)<br>VFZ: Königsschießen (und 15.09.)      |
| 15 | Mo |                                                                                                  | 15 | Do | OGV NU: Steinfest<br>Mariä Himmelfahrt              | 15                                | So | FFW: Ausflug<br>VFZ: Königsschießen                                |
| 16 | Di |                                                                                                  | 16 | Fr |                                                     | 16                                | Mo |                                                                    |
| 17 | Mi |                                                                                                  | 17 | Sa | BÜRGERFEST<br>mit Vorstellung unserer Hopfenkönigin | 17                                | Di |                                                                    |
| 18 | Do |                                                                                                  | 18 | So | BÜRGERFEST<br>mit Vorstellung unserer Hopfenkönigin | 18                                | Mi |                                                                    |
| 19 | Fr | Schule: Verabschiedung der 9. Klasse                                                             | 19 | Mo |                                                     | 19                                | Do |                                                                    |
| 20 | Sa | PFARREI SIEGENBURG 150 Jahr Feier                                                                | 20 | Di |                                                     | 20                                | Fr |                                                                    |
| 21 | So | DOM DER HALLERTAU 125 Jahr Feier                                                                 | 21 | Mi |                                                     | 21                                | Sa |                                                                    |
| 22 | Mo | Billard: Kartoffelfest (21.07.)                                                                  | 22 | Do |                                                     | 22                                | So |                                                                    |
| 23 | Di |                                                                                                  | 23 | Fr |                                                     | 23                                | Mo |                                                                    |
| 24 | Mi |                                                                                                  | 24 | Sa |                                                     | 24                                | Di |                                                                    |
| 25 | Do |                                                                                                  | 25 | So | Kolpingsfamilienausflug                             | 25                                | Mi |                                                                    |
| 26 | Fr |                                                                                                  | 26 | Mo |                                                     | 26                                | Do |                                                                    |
| 27 | Sa | Goassmasssoccer: Sommergoasfest + Marktmeisterschaft<br>Schützenverein NU: Dämmerschoppen        | 27 | Di |                                                     | 27                                | Fr | MICHAELIMARKT                                                      |
| 28 | So | VFZ: Bergfest + Marktmeisterschaft<br>Jagdgenossenschaft: Ausflug<br>Schützenverein NU: Dorffest | 28 | Mi |                                                     | 28                                | Sa | MICHAELIMARKT                                                      |
| 29 | Mo |                                                                                                  | 29 | Do |                                                     | 29                                | So | HL. Michael<br>MICHAELIMARKT                                       |
| 30 | Di |                                                                                                  | 30 | Fr |                                                     | 30                                | Mo |                                                                    |
| 31 | Mi |                                                                                                  | 31 | Sa |                                                     | Sommerferien: 29.07.19 - 09.09.19 |    |                                                                    |





MARKTKALENDER 2019

**SIEGENBURG**

*mittendrin & einzigartig!*



## Oktober

## November

## Dezember

|    |    |                                                                                |    |    |                                                                                 |            |    |    |                                                                                              |
|----|----|--------------------------------------------------------------------------------|----|----|---------------------------------------------------------------------------------|------------|----|----|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1  | Di |                                                                                | 1  | Fr | Pfarrei: Gräbersegnung                                                          | 1. Advent  | 1  | So | 1. Advent                                                                                    |
| 2  | Mi |                                                                                | 2  | Sa |                                                                                 | 2. Advent  | 2  | Mo | Café Vergissmeinnicht                                                                        |
| 3  | Do | Tag der Deutschen Einheit<br><b>DORFFEST in Staudach</b>                       | 3  | So |                                                                                 | 3. Advent  | 3  | Di | KDFB: Adventfeier                                                                            |
| 4  | Fr | Kriegerverein NU: Versammlung (3.10.)<br>Hl. Franz von Assisi                  | 4  | Mo | Café Vergissmeinnicht                                                           | 4. Advent  | 4  | Mi | Hl. Barbara - Sel. Adolph Kolping                                                            |
| 5  | Sa | Kolping: Altkleidersammlung<br>Brauerei: Herbstfest                            | 5  | Di |                                                                                 | 5. Advent  | 5  | Do | Nikolausdienst in Siegenburg und NU<br>VFZ: Jugend Königsschießen                            |
| 6  | So | VFZ: Tag der offenen Tür<br>Erntedank                                          | 6  | Mi |                                                                                 | 6. Advent  | 6  | Fr | Kriegerverein: Adventfeier<br>Nikolausdienst NU<br>Hl. Nikolaus - „Krautkirte“               |
| 7  | Mo | Café Vergissmeinnicht                                                          | 7  | Do |                                                                                 | 7. Advent  | 7  | Sa | <b>CHRISTKINDLMARKT</b><br>VFZ: Weihnachtsschießen (-10.12)                                  |
| 8  | Di |                                                                                | 8  | Fr | Kolpingjugendbar<br>Sigo's Hopfenburg+ KiGa St. Nikolaus: Martinszug            | 8. Advent  | 8  | So | <b>CHRISTKINDLMARKT</b><br>Ministranten Nikolaus                                             |
| 9  | Mi |                                                                                | 9  | Sa | VFZ: Gedenkgottesdienst<br>Theater im Wittmannsaal                              | 9. Advent  | 9  | Mo | Pfarrei: Patrozinium (8.12)<br>KLJB NU: Seniorennachmittag (8.12.)                           |
| 10 | Do |                                                                                | 10 | So | Theater im Wittmannsaal<br>Vereine: Gedenken am Kriegerdenkmal<br>Martinszug NU | 10. Advent | 10 | Di |                                                                                              |
| 11 | Fr | Kolpingjugendbar                                                               | 11 | Mo | Siegenia: Rathaussturm                                                          | 11. Advent | 11 | Mi |                                                                                              |
| 12 | Sa | TSV: Weinfest                                                                  | 12 | Di |                                                                                 | 12. Advent | 12 | Do |                                                                                              |
| 13 | So |                                                                                | 13 | Mi |                                                                                 | 13. Advent | 13 | Fr | Kolpingjugendbar                                                                             |
| 14 | Mo |                                                                                | 14 | Do |                                                                                 | 14. Advent | 14 | Sa | MSF; Billard; FFW und Schützen NU:<br>Weihnachtsfeier                                        |
| 15 | Di |                                                                                | 15 | Fr | Theater im Wittmannsaal<br>FFW NU: Versammlung                                  | 15. Advent | 15 | So | VDK: Weihnachtsfeier<br>Adventssingen NU 3. Advent (Gaudete)                                 |
| 16 | Mi |                                                                                | 16 | Sa | Theater im Wittmannsaal<br>KDFB: Einkehrtag                                     | 16. Advent | 16 | Mo |                                                                                              |
| 17 | Do |                                                                                | 17 | So | Volkstrauertag                                                                  | 17. Advent | 17 | Di |                                                                                              |
| 18 | Fr | Kolping: Kartenspieleabend                                                     | 18 | Mo |                                                                                 | 18. Advent | 18 | Mi | Kolping: Friedenslicht                                                                       |
| 19 | Sa | OGV: Kürbisschnitzen<br>Schützenverein NU: Versammlung<br>Pfarrei: Ehejubilare | 19 | Di |                                                                                 | 19. Advent | 19 | Do |                                                                                              |
| 20 | So | OGV: Herbstversammlung<br>HVT: Hoagarten                                       | 20 | Mi |                                                                                 | 20. Advent | 20 | Fr |                                                                                              |
| 21 | Mo | CSU: Politischer Kirchweihmontag<br>mit Staatsminister Georg Eisenreich        | 21 | Do | Adventausstellung Gärtnerei Dichtl                                              | 21. Advent | 21 | Sa | VFZ: DLRG: HVT und OGV NU: Weih-<br>nachtsfeier                                              |
| 22 | Di |                                                                                | 22 | Fr |                                                                                 | 22. Advent | 22 | So | 4. Advent                                                                                    |
| 23 | Mi |                                                                                | 23 | Sa | Kolping: Jahreshauptversammlung                                                 | 23. Advent | 23 | Mo |                                                                                              |
| 24 | Do |                                                                                | 24 | So | Christkönigsfest                                                                | 24. Advent | 24 | Di | Christmette<br>Hl. Abend<br>Kolping: „Wir warten aufs Christkind“                            |
| 25 | Fr |                                                                                | 25 | Mo | Hl. Katharina                                                                   | 25. Advent | 25 | Mi | Weihnachten - Christtag                                                                      |
| 26 | Sa | Skiclub NU: Weinfest                                                           | 26 | Di |                                                                                 | 26. Advent | 26 | Do | Weihnachten - Hl. Stephanus<br>HVT: Gottesdienst mit Gesangsgruppe<br>KLJB NU: Stefaniefeier |
| 27 | So | Missionssessen<br>Kriegerjahrtag NU<br>Terminabsprache der Vereine NU          | 27 | Mi |                                                                                 | 27. Advent | 27 | Fr | Hl. Johannes<br>HVT-Spielmanszug: Neujahrsanspie-<br>len (und 28.12.)                        |
| 28 | Mo |                                                                                | 28 | Do |                                                                                 | 28. Advent | 28 | Sa | FFW: Kesselfleischessen<br>Loibl Wirt NU: Weißwurstessen                                     |
| 29 | Di |                                                                                | 29 | Fr |                                                                                 | 29. Advent | 29 | So | Kolping: „Kolpingweihnacht“                                                                  |
| 30 | Mi |                                                                                | 30 | Sa | HVT: Kathreintanz<br>Jagdgenossenschaft NU: Rehessen                            | 30. Advent | 30 | Mo |                                                                                              |
| 31 | Do | Hl. Wolfgang - Reformationstag<br>Pfarrei St. Nikolaus: Ewige Anbetung         | 31 | Di | Herbstferien: 28.10.19 - 31.10.19<br>Weihnachtsferien: 23.12.19 - 04.01.20      | 31. Advent | 31 | Di | Hl. Silvester<br>VFZ: Silvesterschießen<br>Pfarrei: Jahresschluss                            |





## Spaß auf Rädern

**Mobile Verkehrsschule an der Grund- und Mittelschule:** Auch dieses Schuljahr durften sich unsere Schüler wieder auf die Übungen mit den Fahrrädern, die uns von der Verkehrswacht zur Verfügung gestellt wurden freuen. Der Fahrradanhänger der Mobilen Verkehrsschule stand vom 19.11. bis 23.11.2018 vor unserem Schulhaus für uns bereit. Bereits vor Unterrichtsbeginn hat unser Hausmeister die Räder für uns herausgeholt. So konnten die Kinder der dritten, vierten und fünften Klassen der Herzog-Albrecht-Schule mit ihren Übungen beginnen. **In Kleingruppen von 8 Kindern fuhren unsere Schüler nacheinander auf einem der Räder.** Nach ersten Fertigungsübungen auf dem Rad mit Training des Anfahrens und Bremsens und dem Fahren im Slalom um Warnhütchen herum, lernten oder

wiederholten die Kinder das Verhalten im Straßenverkehr. Die zur Verfügung gestellten Verkehrsschilder konnten hierzu begutachtet und besprochen werden. **Angebahnt wurde bei den Kleinen bereits das sichere Anfahren und Abbiegen mit Schulterblick und deutlichem Handzeichen sowie das korrekte Umfahren von Hindernissen.** Die Großen durften zeigen und wiederholen, was sie letztes Jahr im Verkehrstraining zum Fahrradführerschein schon gelernt haben. **Zusammenfassend kann man sagen, dass die Kinder viel Spaß hatten, sich an der frischen Luft bewegen konnten und vor allem wieder einiges zum sicheren Fahren auf dem Fahrrad gelernt oder wiederholt haben.** Ein großer Dank hierfür an die Verkehrswacht und natürlich an unseren Hausmeister Hr. Bauer.



Auf in den Parours!



Fahrradfahren macht Spaß!

## Danke an den OGV

Herzliches Vergelt's Gott!

Pünktlich zum ersten Advent schmückte ein wunderschöner Adventskranz die Aula der Herzog Albrecht Schule Siegenburg. An dieser Stelle möchten wir uns beim Obst- und Gartenbauverein Siegenburg ganz herzlich dafür bedanken, dass sie für uns diesen weihnachtlichen Kranz gebunden haben.

Wir freuen uns jeden Tag darüber!



Der wunderschöne Kranz des Obst- und Gartenbauvereins





## Rätseln mit Kommissar Maroni

Am 22.11. bekamen unsere fünften und am 23.11. unsere dritten und vierten Klassen in der Gemeindebücherei aus dem Miträtsel-Krimi „Seltsamer Kunstraub - Ein Fall für Kommissar Maroni“ von Frau Kaufmann vorgelesen. Die Kinder konnten durch das genaue Betrachten der Bilder aus dem Buch an einer Leinwand selbständig den Fall des Kommissars analysieren und bekamen häufig die Gelegenheit, ihre Vermutungen und Beobachtungen mitzuteilen. Nach den eigenen Entdeckungen auf den großen Bildern, die an die Wand projiziert wurden, lauschten unsere Schüler umso gespannter dem Lesevortrag von Frau Kaufmann. Das Rätsel

um den geheimnisvollen Raub im Museum wurde jedoch nicht aufgelöst. Die Kinder erhielten ein Rätsel, dessen Auflösung auf der Herbstausstellung des 29.11. um 18:00 Uhr in der Gemeindebücherei Siegenburg stattfindet.

**Nach der Lesung erhielten die Kinder außerdem die Gelegenheit, sich Bücher zum Ausleihen auszuwählen, die die meisten Schüler wahrnahmen.**

Vielen Dank an die Mitarbeiter der Gemeindebücherei für diese schöne gestaltete und spannende Lesung!



Freilich nahm jedes Kind ein Buch mit.



Viel zu entdecken gibt es in der Bücherei.



Das perfekte Buch gefunden.



Ilse Kaufmann las vor!







## Medien - und Action....

...hieß es für 18 freiwillige Teilnehmer der beiden siebten Klassen. In Kooperation mit Kai e.V. und der Medienfachberatung des Bezirksjugendring Niederbayern tauchten die Schülerinnen und Schüler eine ganze Woche lang in die Welt des Films ein. Ausgestattet mit professionellem Equipment wie Tablets, Stativen und Richtmikrofonen wurden in Kleingruppen insgesamt sechs filmische Beiträge zum Thema „Gewalt“ erstellt. Anlass dafür war das vorangegangene Gewaltprventionstraining „Pack ma’s“, welches über das gesamte letzte Schuljahr hinweg stattgefunden hat. Bevor jedoch die einzelnen Szenen gedreht werden konnten, gab es zunächst einige theoretische Grundlagen. Fragen wie „welche Genres kennt Ihr?“ oder „wie filme ich einen Dialog?“ wurden genauso behandelt wie die richtigen Einstellungen für Bild und Ton. Danach ging es an das Schreiben der Story. Die einzelnen Geschichten waren schnell erfunden und der Dreh konnte beginnen. Dass es beim Film jedoch um mehr

geht, als einfach nur mit der Kamera eine gespielte Szene zu begleiten, wurde den Beteiligten schnell klar. Das Mikrofon im Bild, vergessener Text, unterschiedlichste Kamerapositionen für ein und dieselbe Szene und andere Herausforderungen galt es zu meistern, ehe die einzelnen Sequenzen zusammengeschnitten werden konnten. Abschließend wurden die Clips noch mit Musik und Abspann versehen.

Die Filmcrews waren dann auch sichtlich stolz als ihre Werke im Beisein der restlichen Schülerinnen und Schüler, sowie einiger Lehrkräfte auf der großen Leinwand im Festsaal der Schule vorgeführt wurden. Die Protagonisten standen nach verdientem Applaus den Zuschauern noch Rede und Antwort. Auch über eine weitere Veröffentlichung wurde beraten und die Teilnehmenden entschlossen sich, ihre Beiträge auf Youtube hochzuladen. Dort sind sie auf dem Kanal von Kai e.V. unter <https://tinyurl.com/y7zwq7p8> zu finden.



Alles im Blick!



Mit Musik wurden die Filme unterlegt.



Sieht schon ganz gut aus!



Gefilmt wurde auch drinnen.





### „Die kleine Messe“

Der HVT-Dreigesang singt am Zweiten Weihnachtstag.

BILD: HEIMAT HOLLEDAU - GABI RÖHRL



„Bässe gegen Tenöre“

Der **HVT-Dreigesang** (Martin Schweiger, Markus Schlittenbauer, Heinz Müller und Helmut Meichelböck) gestaltet den **Gottesdienst am Zweiten Weihnachtstag** um 10:30 Uhr in der **St. Nikolaus - Pfarrkirche** musikalisch mit. Die Sänger werden von der **Familienmusik Berger aus Rohr/NB** (Elisabeth Berger, Sabine Weinmann und Johanna Berger) instrumental begleitet. Zur Aufführung kommt „Die kleine Messe“ von Annette Thoma.

### Billardfreunde gratulierten ihrem 1. Vorsitzenden

Anton Fischer wurde 70 und feierte mit einem Turnier

BILDER UND TEXT: VEREIN

**Großer Aufmarsch der Mitglieder bei der Geburtstagsfeier – Die Jubiläums-Scheibe gewann Dieter Schuster.** Anlässlich der Geburtstagsfeier des 1. Vorsitzenden der Billardfreunde Mühlhausen Anton Fischer, fand im Billardheim ein Jubiläums-Billard-Turnier statt. **Dazu stiftete das Geburtstagskind eine Jubiläums-Scheibe, die bei einem 9-Ball-Turnier ausgespielt wurde.** Gewinner des

Abends war dann Dieter Schuster unter 14 Teilnehmern. Dazu gab es noch Brotzeit und Freibier, anschließend wurde noch kräftig gefeiert. Vorstand Fischer führt nun seit 26 Jahren die Billardfreunde, war 27 Jahre Kassier und 12 Jahre 2. Vorsitzender. 2021 können die Billardfreunde auf das 50-jährige Jubiläum abstoßen.



Sieger des Turnieres!



Teilnehmer des Turnieres!

### PC-Sprechstunde

Auch im Januar ist Kornelia Grimm für PC-Fragen da



Auch im Januar wird Kornelia Grimm im VHS-Studio 1 für alle Fragen rund um das Thema PC und Internet zur Verfügung stehen. Ab 15 Uhr steht sie mit Rat und Tat zur Verfügung. Der Markt Siegenburg bedankt sich sehr herzlich bei Frau Grimm; daSs dies kostenlos für Siegenburger Bürger anbietet.







# Frohe Weihnachten

und ein erfolgreiches,  
gesundes und gesegnetes Jahr 2019!



Ortsverband Siegenburg





## TT-Spieler in neuen Trikots

Sponsorensuche erfolgreich

TEXT UND BILDER: ROBERT WITTL



Andreas Münch (dritter von links) und Wolfgang Wittl (zweiter von links) mit den Herren der 1. Mannschaft

Zum Bezirksligapunktspiel der 1. Herrenmannschaft gegen den SV Burgweinting konnte die TT-Abteilung des TSV Siegenburg den Leiter der Siegenburger Raiffeisenbank, Andreas Münch, begrüßen. Der freudige Anlass war die Übergabe neuer Trikots an das Team. Die Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG und die TT-Abteilung, das ist eine schon über 40jährige Siegenburger Erfolgsgeschichte. Dementsprechend freute sich Abteilungsleiter Robert Wittl sehr, dass

er auch dieses Mal die Unterstützung durch Norbert Karl von der Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG bekam (vermittelt durch den stv. Abteilungsleiter Christian Mayer), als man sich auf Sponsorensuche für die neuen Trikots machte. Zudem erwies sich der Besuch als gutes Omen, da die Herren I einen klaren Sieg einfahren konnten. Damit sind die Siegenburger Tischtennis-Herren weiterhin im Rennen um den Aufstieg in die Landesliga.



Siegfried Hilz (ganz links) und Christoph Haltmeier (vierter von links) mit den Herren der 2. Mannschaft

Eine Liga tiefer spielen die Herren II des TSV Siegenburg und sind damit im Landkreis Kelheim das drittbeste Team. Zum Bezirksligapunktspiel gegen den SV Eintracht Seubersdorf konnte die TT-Abteilung den Leiter der Siegenburger Sparkassen-Geschäftsstelle, Siegfried Hilz, begrüßen. Die Sparkasse ist der zweite große Sponsor der TT-Abteilung, auch diese Partnerschaft gibt es schon seit etlichen Jahrzehnten. Umso mehr freute sich Mannschaftsführer Christoph Haltmeier, dass die Siegenburger

auch dieses Mal die sofortige Unterstützung und Zusage durch Siegfried Hilz bekamen, als man sich auf Sponsorensuche für die neuen Trikots machte. Als sehr erfolgreiche Randsportart ist Tischtennis in Siegenburg umso mehr auf Unterstützung angewiesen, da ja Zuschauereinnahmen oder ähnliches völlig entfallen. Wie bei den Herren I konnten auch diese Trikots gleich mit einem Sieg „eingeweiht“ werden.







***Wir wünschen allen Kunden,  
Freunden und Bekannten  
ein fröhliches Weihnachtsfest  
und ein gesundes, neues Jahr!***

**Schmal**  
**HAUSTECHNIK**  
Meisterbetrieb

Heizung  
Solar  
Sanitär  
Spenglerei  
Energieberatung

Ihr kompetenter  
Ansprechpartner  
für regenerative  
Energien.

Landshuter Straße 39, 93354 Siegenburg  
Tel. 09444.977626, Fax 09444.8709649  
[info@schmal-haustechnik.de](mailto:info@schmal-haustechnik.de), [www.schmal-haustechnik.de](http://www.schmal-haustechnik.de)







### Bücherei Siegenburg

Lesung mit Edith Schieck

TEXT UND BILDER: BÜCHEREITEAM

Zur ersten Lesung am Montag den 26.11.18 um 08:00 Uhr mit der Autorin Edith Schieck, kamen die ersten Klassen und die 2B der Grundschule Siegenburg. Frau Schieck erzählte Omis kleine Geschichten aus ihrem Buch „Maxwell aus Boston, Omi aus Germany“, welches zweisprachig gestaltet ist. Sie erklärte den Kindern, dass sie ihrem Enkelkind Maxwell, den sie jedes Jahr in Amerika besucht, dieses Buch gewidmet hat. **Die Kinder waren sehr aufmerksame Zuhörer, als Frau Schieck ihre Erlebnisse aus ihrer Kindheit erzählte.** Darunter war die Geschichte vom Vanillepudding, das 10 Pfennig Eis, die Milchkanne und mein Puppenhaus. Das Puppenhaus z.B. hatten ihre Eltern aus einem alten Bettgestell für sie zu Weihnachten fertigen lassen. Viele Dinge die heute selbstverständlich sind, erklärte Frau Schieck, waren früher etwas Besonderes, wie z.B. dass man als Kind ein Eis im Laden kaufen durfte. Im Anschluss bekamen die Kinder der 1A und 1B Leserausweise der Bücherei, sodass die Schüler nun für ein Jahr umsonst Bücher ausleihen können. Diese Aktion wurde von der Gemeinde Siegenburg unterstützt, wir sagen vielen Dank. Mit Vergnügen wurden gleich die ersten Bücher ausgeliehen. **Die zweite Lesung um 09:45 besuchten die Kinder der Klasse 2A in Siegenburg und die 1/2. Klasse aus Pürkwang.** Hier erzählte Frau Schieck auch die Geschichte von „Leo und dem Wutmännel: Für Kinder, die nicht essen wollen“. In ihrem zweiten Kinderbuch beschreibt sie, wie sie ihrem Enkel Leo mit Geschichten und Zeichnungen erklärt hat, dass regelmäßiges Essen, Trinken und Schlafen wichtig sind, um gesund groß zu werden. Danach bekamen alle Schulkinder ein

Rätsel mit nach Hause, welches sie zur Herbstausstellung in die Bücherei bringen sollten. Viele Schüler brachten die richtig ausgefüllten Rätsel am 29.11. mit ihren Familien in die Bücherei, kauften Lose und Flohmarktbücher, konnten die neuen Bücher durchblättern und ab 19:00 Uhr auch gleich ausleihen.

Um 19:00 wurde es spannend, denn da wurden 3 Gewinner der 1. und 2. Klasse von unserem Bürgermeister Herrn Bergermeister gezogen und 3 Gewinner der 3. und 4. Klasse vom Gemeinderatsmitglied Herrn Zitzmann. Die Gewinner sind: Levin Atzenbeck, Laana Hübner, Leonie Neugebauer, Adrian Seber und Samira.



Die Gewinner!

Zu ihrem 10-jährigen Engagement für die Bücherei wurde Frau Doris Lechermann vom Pfarrer Becher mit der Ehrennadel und einer Urkunde vom St. Michaelsbund ausgezeichnet. **Wir bedanken uns sehr herzlich bei unserem Büchereiteam für die Unterstützung an diesem Abend, den zahlreichen Besuchern, die unsere ehrenamtliche Arbeit für die Bücherei zu einer großen Freude werden lassen.**



Teamsitzung - Dank an alle die schon jahrelang dabei sind.



Lesung mit Frau Schieck anlässlich des Bundesweiten Vorleseabends für die 1. und 2. Klassen aus Siegenburg und Pürkwang





## Bücherei Siegenburg

Neuvorstellungen ab 31. Januar



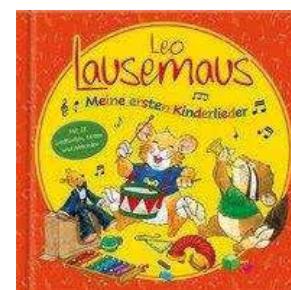
Es ist Winter, und weil die ganze Stadt eingeschneit ist, hat Greg schulfrei. Eigentlich könnte er jetzt gemütlich im Warmen sitzen und Videospiele spielen. Doch seine Mom schickt ihn raus an die frische Luft und damit hinein ins Chaos. Die Nachbarschaft versinkt im Schnee und hat sich über Nacht in ein riesengroßes Schneeballschlachtfeld verwandelt. Iglus und Eisburgen werden gebaut, Banden gebildet, Vorräte angelegt. Schneebälle zischen nur so durch die Luft. Mittendrin im Getümmel versuchen Greg und sein bester Freund Rupert den Überblick zu behalten, damit es am Ende nicht heiß ist: Eiskalt erwischt!

Sie ist eine strahlende Erscheinung, und ihr Leben scheint perfekt. Doch das war nicht immer so. Erstmals erzählt Michelle Hunziker von Zeiten in ihrem Leben, die alles andere als strahlend waren. Als junge Frau geriet sie in die Abhängigkeit einer Sekte. Schnell wurde aus dem anfänglichen Halt Zwang und Entmündigung. Die Sekte bestimmte fortan über ihr Leben und forderte die Trennung von ihrem Mann Eros Ramazzotti. Viele harte Jahre durchlitt sie, bis sie den Ausstieg schaffte und stärker als je zuvor ihr Leben wieder selbst in die Hand nehmen konnte.



Im Wohnhaus einer stillgelegten Fabrik wird eine Leiche gefunden. Es handelt sich um den ehemaligen Betreiber des Werks, Theodor Reifenrath, wie Kriminalhauptkommissarin Pia Sander feststellt. In einem Hundezwinger machen sie und ihr Chef Oliver von Bodenstein eine grausige Entdeckung: Neben einem fast verhungerten Hund liegen menschliche Knochen verstreut und die Spurensicherung fördert immer mehr schreckliche Details zutage. Reifenrath lebte sehr zurückgezogen, seit sich zwanzig Jahre zuvor seine Frau Rita das Leben nahm. Im Dorf will niemand glauben, dass er ein Serienmörder war. Rechtsmediziner Henning Kirchhoff kann einige der Opfer identifizieren, die schon vor Jahren ermordet wurden. Alle waren Frauen. Alle verschwanden an einem Sonntag im Mai. Pia ist überzeugt: Der Mörder läuft noch frei herum. Er sucht sein nächstes Opfer. Und bald ist Anfang Mai.

Komm und sing mit uns, Leo Lausemaus! Mit Leo Lausemaus lernen kleine Musikanter ihre ersten 18 Kinderlieder kennen. Fröhliche Texte, zugehörige Noten, Akkorde und kunterbunte Illustrationen aus der Welt der frechen Lausemaus lassen die beliebten Kinderliederklassiker aufleben. Dabei laden sie zum gemeinsamen Singen, Klatschen und Musizieren ein. Und ganz nebenbei fördern sie auch noch das Gehör und Rhythmusgefühl – und machen einfach Spaß!



Gemeindebücherei Siegenburg

Landshuter Str. 8; 93354 Siegenburg

Telefon: 09444/9769971

[www.buecherei-siegenburg.de](http://www.buecherei-siegenburg.de)

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11:00-12:00 Uhr

Donnerstag von 18.00-19:00 Uhr



## Evangelium der Heiligen Nacht

von Pfarrer Franz Xaver Becher

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich einzutragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.

Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade. (Lukas 2,1-14)

### Gedanken zum Weihnachtsfest 2018

Wieso stehen eigentlich immer

ein Ochse und ein Esel an der Krippe? Das Evangelium von der Geburt Jesu erzählt zwar, dass das neugeborene Kind in eine Krippe gelegt wird, aber von einem Ochsen und einem Esel ist da nicht die Rede. Wir könnten doch auch Schafe und Ziegen hinstellen. Warum gerade einen Ochsen und einen Esel?

Das Rätsel löst sich, wenn wir ins Alte Testament schauen. Dort mahnt der Prophet Jesaja sein Volk: „Der Ochse kennt seinen Besitzer und der Esel die Krippe seines Herrn; Israel aber hat keine Erkenntnis, mein Volk hat keine Einsicht“ (Jes 1,3). Das ist nicht gerade schmeichelhaft, wenn man sich sagen lassen muss: Jeder Ochse und jeder Esel ist klüger als du. Der weiß nämlich, wo er hingehört, dem ist klar, wo er sein Futter findet. Du aber kapiert nicht, was dich wirklich nährt. Du erkennst nicht, wo deine Lebensgrundlagen sind und was dein Leben gelingen lässt!

**Diese Beobachtung macht nicht nur der Prophet Jesaja damals, sondern das ist auch heute festzustellen: Menschen erkennen nicht, was sie wirklich leben lässt.**

Mancher rennt – damals wie heute – dem Geld hinterher, in der Annahme, dass materieller Wohlstand glücklich macht. Er merkt nicht, dass er immer mehr zum Egoisten wird und sich von den anderen isoliert. Er nimmt nicht wahr, dass seine zwischenmenschlichen Beziehungen nur noch Zweckbündnisse sind und kaum noch etwas mit Freundschaft und Vertrauen zu tun haben.

Manchem geht es vor allem um die eigene Ehre und das persönliche Image. Er muss immer der

Sieger sein. Er muss immer recht haben. Er kann keine Fehler eingestehen. Er merkt nicht, wie er den anderen immer unsympa-



thischer wird, wie sie ihn zwar äußerlich hofieren, aber innerlich ablehnen.

Mancher Politiker erklärt: Unser Land kommt zuerst. Er nimmt nicht wahr, dass die Zukunft nicht in der Selbstbehauptung einzelner Nationen liegt, sondern im Blick auf das größere Ganze.

**Was nährt wirklich? Was lässt Leben gelingen? Wohin gehören wir? Was ist die „Krippe unseres Herrn“?**







Das Kind, das da in der Krippe liegt, wird einmal groß werden und den Weg zum wahren Leben zeigen: „Der Größte von euch soll

freundlich auslegt. Wie man Grenzen überschreitet und auf andere zugeht. Wie man Ausgegrenzte in die Gemeinschaft zurückholt. Wie man wekommt vom Kreisen um das eigene Ich. Wie man die Scheuklappen des Eigensinns und der begrenzten Gruppeninteressen ablegen kann. Wie man lernbereit ist und das größere Ganze sieht.

Jesus zeigt: Wir Menschen leben nicht vom Geld allein, nicht von der Ehre, nicht vom Ansehen, nicht von Macht und Einfluss. Wir leben von der Liebe, von der Gemeinschaft, vom einfühlsamen Miteinander. Was Leben gelingen lässt, ist der Blick auf den anderen, der Sinn für die Not des Mitmenschen, das sensible Zugehen auf ihn. Das ist es, was wirklich nährt und Leben schenkt.

Schon in der Erzählung von Jesu Geburt spiegelt sich diese Wahrheit. Jesus kommt nicht in einem Palast zur Welt. Nicht dort, wo man Geld, Erfolg und Macht an die erste Stelle setzt. Sondern draußen vor der Stadt. Bei denen, die nichts haben. Bei denen, die darauf angewiesen sind, dass man zusammenhält und sich gegenseitig stützt.

Vielleicht kennen Sie diese Erfahrung: Ein neugeborenes Kind kann Menschen verwandeln. Eine Gruppe von Menschen steht zusammen, man diskutiert sachlich und nüchtern – und auf einmal kommt eine junge Mutter mit ihrem neugeborenen Kind dazu. Plötzlich sind alle wie umgewandelt. Sie lächeln,

sie staunen, sie reden zärtlich mit dem Kind, die Augen leuchten. Es ist, als sei auf einmal etwas Neues in den Alltag eingebrochen: eine Ahnung, dass es letzten Endes um etwas anderes geht als nur um das Planen, Leisten und Machen; eine Atmosphäre von Liebe, Staunen, Zärtlichkeit, Freude.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie immer wieder solche Erfahrungen machen. Dass Sie den Blick auf das richten, was im Tiefsten nährt und leben hilft. Auf das, was der neugeborene Jesus verkörpert: Liebe, Vertrauen, Zuversicht.

Eine gnadenreiche Weihnacht und ein gesegnetes neues Jahr 2019 wünscht Ihnen von Herzen

Ihr

Pfarrer Franz X. Becher



der Diener aller sein.“ „Gebt Gott, was Gott gehört.“ „Euch soll es zuerst um das Reich Gottes gehen, dann wird euch alles andere hinzugegeben werden.“

Der erwachsene Jesus wird nicht nur davon reden, er wird es auch vorleben. Er zeigt durch sein eigenes Verhalten: Ich werde frei, wenn ich auf Gott vertraue. Ich gewinne Mut und Standfestigkeit, wenn ich mich von ihm führen lasse. Er lebt vor, wie man Gesetze und Vorschriften menschen-



## Weihnachts- und Neujahrsansprache

von Erstem Bürgermeister Dr. Bergermeier

Liebe Siegenburgerinnen und Siegenburger,

„I denk ma die selbige Nacht war net, wia'r a jede sei' kunt, I denk ma, de Welt is aufgewacht und wart't auf de heiligste Stund“

der Beginn des fünften Hauptstückes aus Ludwig Thomas „Heilige Nacht“ fasst wie kein anderer Text die Gedanken, Wünsche und Hoffnungen zusammen, die wir mit Weihnachten verbinden.

„De Welt is aufgewacht“ - dieser Wunsch beseelt nach dem Jahr 2018 viele, viele Menschen.

Die Veränderungen unserer Natur mit den extremen langen Hitzeperioden und den extremen Unwettern sind auch in unserem klimatisch bevorzugten Lagen spürbar. Wenn in vergangenen Jahren in Fernsehberichten von großen Unwettern die Bilder über die Mattscheibe flimmerten, hatte ich immer das Gefühl, das kommt doch nie zu uns. Wir sind gewappnet, durch eine ausgewogene Naturlandschaft, die uns vor den übermäßigen Wetterereignissen schützt.

Im Juni diesen Jahres zogen innerhalb von drei Tagen zwei schwere Unwetter über unseren Markt hinweg, mit Niederschlägen von nur rund 40 mm/qm. Schon diese im Verhältnis geringen Niederschläge von 40 mm/qm zu 140 mm/qm die im Raum Mainburg niedergingen, verursachten große Schäden. Die Wassermassen, die in der Folge durch Niederumelsdorf und Tollbach flossen, führten mir vor Augen, wie hilflos wir mit unseren technischen Mitteln einer sich veränderten Natur gegenüberstehen. Die Überlegungen,

die in der Folge zum Schutz vor wild abfließenden Regenwasser angestellt wurden, zeigten auf, dass ein machbarer Schutz nur für relativ geringe Regenmengen bis 50 mm/qm umsetzbar ist.

Die lange Hitzeperiode in diesem Jahr besorgte uns zwar viele schöne Stunden im neu gestalteten Freibad und viele schönen Stunden auf unseren Festen. Die Felder und Wiesen unserer Landwirte und auch die Hopfengärten zeigten an vielen Stellen, was eine Trockenheit anrichten kann. Insbesondere die Felder mit Herbstfrüchten zeigten verheerende Schäden.

Das die Wasserspeicher auch in unseren Regionen nicht immer gefüllt sind und bei großen Trockenheiten leer werden, zeigten die Pegelstände der Donau bei Kelheim und inzwischen auch Meldungen von Wasserversorgern aus der Region, die von nachlassender Leistung ihrer Brunnen berichten.

In der Folge der großen Niederschläge wurden vom Marktrat und mir viele Gespräche geführt. Im Laufe von all den Gesprächen die geführt wurden, zeigte sich, dass wir nur begrenzte Mittel haben, um etwas zu verhindern oder zu bewegen.

„I denk ma, de Welt is aufgewacht und wart't auf de heiligste Stund“

Gerade zu Weihnachten, wenn die Geschäfte des Jahres zu Ende gehen, Abschlüsse fertig sind und Bilanz des vergangenen Jahres gezogen ist, wünsche ich mir, dass im kommenden Jahr alles besser wird und hoffe auch auf bessere Zeiten im neuen Jahr.

Das Jahr 2018 war für unsere Gemeinde trotz des gesagten erfolgreich.



Die Diskussionen, die ich in den letzten Jahren mit den Gemeinden Abensberg und Neustadt a.d. Donau bezüglich der Zusammenarbeit im Mittelschulverbund führte, konnten im Einvernehmen abgeschlossen werden. Unsere Schule steht nun gleichwertig neben den Schulen von Abensberg und Neustadt a.d. Donau. Das heißt die M-Klassen werden





## Weihnachts- und Neujahrsansprache

von Erstem Bürgermeister Dr. Bergermeier

im drei Jahreswechsel im Verbund an den Standorten angeboten. In diesem Jahr 2018 startete die M7



in Siegenburg, im kommenden Jahr in Abensberg, dann in Neustadt a.d. Donau und dann wieder in Siegenburg.

Selbstverständlich werden die in diesem Jahr bei uns begonnenen Schüler der M7 in kommenden Jahren weiter bis zum Abschluss der mittleren Reife unterrichtet. Das heißt, dass in 2021 diese Schüler bei uns in Siegenburg die

mittlere Reife erwerben können. Außerdem konnte in den vergangenen Jahren die Nachmittagsbetreuung an unserer Schule dank der Zusammenarbeit mit KAI e.V. kontinuierlich verbessert werden, ein großer Dank geht in diesem Zusammenhang an Herrn Ammer. Das Angebot ist inzwischen sehr attraktiv und wird von sehr vielen Schülern angenommen.

Die Schulleitung Frau Heinrich-Köppl und Herr Hottner als Konrektor arbeiteten sehr engagiert und mit viel Erfolg an dem Profil unserer Schule, so wurde die IT-Ausstattung ausgebaut, eine neue Homepage eingerichtet, Fahrten ins Schullandheim und Theaterbesuche organisiert um nur einige Punkte zu nennen.

Dank der genannten Anstrengungen sind die Schülerzahlen an unserer Schule wieder ansteigend. So haben wir den Trend bei den Schülerzahlen umkehren können ins positive. Besonders freut es mich, dass wir die fünfte Klasse wieder zweizügig fahren können. In den letzten Jahren war es manchmal eine Zitterpartie, haben wir eine fünfte Klasse oder nicht.

Die nunmehr positive Entwicklung an unserer Schule macht es möglich, dass wir unsere Schule weiter entwickeln, wie durch den Bau einer Mensa für die Nachmittagsbetreuung, der Schaffung von extra Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung und der Einrichtung von modernen IT-Leerräumen. Die genannten Maßnahmen werden von den Aufsichtsbehörden als notwendig angesehen und somit bei der Erstellung gefördert.

Aufgrund der steigenden Kinderzahlen in unserem Ort und der

Entscheidung der Katholischen Kirchstiftungen, den St. Nikolaus Kindergarten nicht mehr zu erweitern, musste innerhalb kurzer Zeit eine neuer kommunaler Kindergarten geschaffen werden. Dank der Unterstützung des Zweiten Bürgermeisters und dem engagierten Einsatz von Frau Limmer konnte zum neuen Kindergartenjahr 2018/19 SIGO's-Hopfenburg den Betrieb aufnehmen. Mein Dank gilt unseren ansässigen Handwerksbetrieben, die alle termingerecht die Arbeiten ausführten und somit den Betrieb des Kindergartens ermöglichten. Die Kosten für die Bereitstellung der Räume in der SIGO's-Hopfenburg sind mit 40.000 € sehr wirtschaftlich. Die SIGO's-Hopfenburg ist seit vier Monaten die zweite Heimat von rund 30 Siegenburger-Kindern geworden. Ab und zu darf ich den neuen Kindergarten besuchen, es ist immer wieder schön zu sehen, wie gut dieser von den Kindern und den Eltern angenommen wird.

Wie Sie sicher alle wissen, ist der Kindergarten in dem sogenannten Gollerhaus nur eine Übergangslösung. Das Gollerhaus soll mittelfristig in ein Haus, der Vereine und öffentlicher Veranstaltungen werden. Dazu hat die Regierung eine Förderung von ca. 90% der Kosten in Aussicht gestellt. Außerdem sind die Kinderzahlen weiterhin steigend, das macht den Ausbau der SIGO's-Hopfenburg zu einem Kindergarten mit drei Gruppen notwendig. Hinzu kommt, dass die Kindergriffe zunehmend an die Kapazitätsgrenze kommt und eine dritte Gruppe notwendig wird. Der Markt hat deshalb eine Architekturbüro aus Regensburg beauftragt, die Alternative des Neubaus eines sogenannten Hauses für Kinder



## Weihnachts- und Neujahrsansprache

von Erstem Bürgermeister Dr. Bergermeier

mit drei Kindergartengruppen und einer Gruppe für Krippenkin-der sowie die Unterbringung der genannten Gruppen in der alten Hopfenhalle zu untersuchen.

Im kommenden Jahr ist vom Marktrat die Entscheidung zu treffen, welcher Weg mittelfristig eingeschlagen wird, Neubau oder Unterbringung in der Hopfenhal-le.

Unser Markt liegt verkehrstechnisch sehr günstig zwischen den Zentren München, Regensburg, Ingolstadt und Landshut, weiterhin haben wir eine sehr gute Infrastruktur, mit Mittelschule, Kita und zwei Kindergärten, einer guten Nahversorgung, eine sehr gute ärztliche Versorgung und aktive Vereine. Dies zusammen ist die Grundlage für die rege Nachfrage von jungen Familien aus unserem Ort und der näheren Umgebung nach Baugrund und Eigentumswohnungen. Der Markt hat in den letzten vier Jahren die beiden Baugebiete Abensblick und Hochstetter Feld Ost mit jeweils 40 Parzellen erschlossen und bis auf vier Parzellen veräußert. Für mich persönlich ist wunderschön zu sehen, in welcher kurzer Zeit in den beiden Gebieten Häuser entstehen, Gärten angelegt werden und junge Familien Freude an ihrem neuen Heim haben.

Die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde mit der Gemeinde Hollenstein a.d. Ybbs war für mich der schönste Termin in diesem Jahr. Frau Bürgermeisterin Zebenholzer war anlässlich des Bürgerfestes mit einer Abordnung im August bei uns zu Gast. Die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde fand dann am 19. August statt. Für mich war es sehr schön zusammen mit unseren

Markträten und den Bürgermeistern Meichelböck und Ettengrub-ber die Partnerschaft zu unterzeichnen.

Der Text auf der Partnerschaftsurkunde *„Das Band der Freundschaft soll ein Fundament für gegenseitiges Kennenlernen, für Verständigung und für Achtung beider Gemeinden und ein Beitrag für das menschliche Zusammenleben aller europäischen Nationen sein“* ist ein wunderbarer Aufruf an alle sich in die Partnerschaft mit der Gemeinde Hollenstein an der Ybbs einzubringen.

Das gegenseitige verstehen ist die Basis für Toleranz und die Hilfsbereitschaft. In der aktuellen Diskussion im Vorfeld der Europawahl im kommenden Jahr, wird immer wieder ein tolerantes und modernes Europa hervorgeho-ben.

Wenn wir auf unserem gemeinsamen Weg bleiben auf ein gemeinsames Europa blicken, dann

sind folgende Passagen

»Wer klopft bei da Nacht?  
Da werd net aufgmacht!  
Gehts glei wieda zua  
Und laßt's ins in Ruah!«

in Zukunft nur noch eine Reminis-zenz aus einer vergangenen Zeit.

Sie kennen sicher den Text der „Heiligen Nacht“ von Ludwig Thoma, als Josef und Maria auf der Herbergssuche in Bethlehem sind.

Meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Weihnachtszeit steht nun bevor. Ich freue mich jedes Jahr darauf, wenn die Menschen etwas freundlicher sind, der Weihnachtsduft sich in den Kaf-fees und Restaurants breit macht

und die Werbung nicht mehr ganz so aufdringlich ist.

Ich genieße auch die Tage zwischen den Jahren, wenn man sich etwas entspannen und die Seele baumeln lassen kann, bei einem Spaziergang oder dem einen oder anderen entspannten Gespräch.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Dr. Johann Bergermeier  
Erster Bürgermeister







## HVT lud zum Kathreintanz

Viele kamen aus Nah und Fern.

Am Sonntag vor dem ersten Advent kamen die Mitglieder des Hallertauer Volkstrachtenvereins Siegenburg zusammen, um die Eintrittszeichen für den Kathreintanz zu basteln. Heuer waren es kleine Tannenzapfen, die liebevoll zu Wichtelmännchen zusammengeklebt wurden. Bevor aber die fleißigen „Handwerker“ loslegten, stärkten sie sich beim Entenessen. Und so kamen zum letzten Volkstanzvergügen des Jahres 2018 viele Gäste - die teilweise von weit her anreisten. Es waren sowohl Tänzer aus Südtirol als auch aus Salzburg wieder dabei. „Unser Siegenburger Kathreintanz ist das Pedant zum Wiener Opernball - nur eben für Volkstanz!“ erklärte Matthias Mohr lachend. Die Tanngründler Musikanten spielten und so drehte man sich bis Mit-

ternacht bei Walzer, Polka, Schottischer, Boarischen und Zwiefachen. Punkt 0:00 Uhr bedankte sich Thomas Kratzl und beendete damit einen tollen Volkstanzabend. Traditionell wurde nach dem Schlussslied noch das Lied „Wir sagen euch an den lieben Advent“ gesungen, womit die Vorweihnachtszeit eingeläutet wurde. Bis ins neue Jahr wird jetzt nicht mehr getanzt.

BILDER: DR. KAHLER/TEXT: EINSLE



*Los geht's!*



*Der Tanzboden war immer gut gefüllt!*

## HVT-Spielmannszug spielt ins Jahr 2019

Musikalische Begrüßung des neuen Jahres

TEXT UND BILD: VEREIN

Nach den Weihnachtsfeiertagen ist es wieder soweit, denn der Spielmannszug des Hallertauer Volkstrachtenvereins Siegenburg begrüßt das neue Jahr musikalisch und wünscht allen Einwohnern ein gutes und gesundes neues Jahr. Die Spielleute kann man am 27.-28.12.2018 in der Zeit von 9 – 16 Uhr hören, ihr Nachwuchs geht derweil von Haus zu Haus, um die Wünsche persönlich zu überbringen und freut sich dabei über eine kleine Spende.

Der Spielmannszug des HVT Siegenburg freut sich auf viele Zuhörer und bedankt sich im Voraus für Ihre Spende.



*Der HVT-Spielmannszug spielt das neue Jahr ein!*





### TSV Siegenburg/AH Fußballer Ernst Fischer Schützenkönig

TEXT UND BILDER: VEREIN

Am 30.11. trafen wir uns im Siegenburger Schützenhaus, um unseren internen Schützenkönig zu finden. Wir wurden wieder einmal sehr herzlich empfangen und kulinarisch verwöhnt, dafür gilt den Schützen unser Dank. In mehreren Disziplinen konnte jeder von uns sein Können unter Beweis stellen. Am Ende stand Otto Frohnholzer mit den meisten Ringen zu Buche und gewann den Pokal „Herr der Ringe!“ Beim Königsschießen wurde Christian

Grassl Breznkönig und Axel Jacob Wurstkönig. Ernst Fischer darf sich nun Schützenkönig nennen und bekam von seinem Vorgänger traditionell die Kette angelegt. Unser Training findet im Winter dienstags 20 Uhr in der Schulturnhalle statt. Wir begrüßen jeden der Interesse hat.

Wir, die AH Mannschaft wünschen allen Lesern und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Die Gewinner des Königsschießen



Alle Teilnehmer!

*Sie & Er Friseur*  
Veronika Grebmeier



**mit Team, wünschen ein gutes Neues Jahr und Gesundheit!**

Veronika Grebmeier  
Anzenbichelstr. 106 | Siegenburg  
Tel. 09444 703  
[www.friseur-grebmeier.de](http://www.friseur-grebmeier.de)

**Herzlichen Dank  
an unsere treuen Kunden**

Geschäftszeiten  
Mittwoch – Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr







# Feng Shui

*Ich wünsche allen Kunden,  
Freunden und Bekannten von Herzen  
fröhliche Weihnachten und  
ein glückliches, gesundes Jahr 2019!*

**GERTRAUD MEICHELBOCK**  
FENG SHUI - BERATERIN | KINDERKRANKENSCHWESTER

Ritter-von-Heigl-Straße 2 | 93354 Siegenburg  
Telefon 09444/8709706 | E-Mail: [gertraud@meichelboeck.de](mailto:gertraud@meichelboeck.de)

**WWW.FENGSHUI-HOLLEDAU.DE**





# Christkindlmarkt in Siegenburg

Die Siegenburger trotzten dem Wetter und feierten

BILDER: KARIN EINSLE



Die Dekoration wurde eine Woche vorher geholt:



Unsere Böllerschützen vom VFZ



Dr. Johann Bergermeier mit Ehefrau Andrea beim Stärken!



Hannes Mayer vom MSF



DJ Ralf sorgte für die Musik am Samstag Abend:



Liebevoller Schmuck von Frau Linner



Bei den Stockschiützen



Am Stand der Siegonia







# Christkindlmarkt in Siegenburg

Die Siegenburger trotzten dem Wetter und feierten



Die Bläsergruppe mit Helmut Meichelböck und Engel Marisa



Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier bei der lebenden Krippe



Die HVT-Flötengruppe



Die Kinder des St. Nikolaus Kindergarten



Die Kinder der Herzog-Albrecht-Schule



Die Kinder der Sigo's Hopfenburg



Der Vocation Chor



Der Nikolaus und sein Engel beschenkte die Kinder:







### OGV beim Christkindlmarkt

Tombola ein voller Erfolg.

TEXT UND BILDER: VEREIN

Über 350 Preise konnte der Gartenbauverein dieses Jahr, am Samstag, am Losstand präsentieren. Wieder war für jeden etwas dabei. Alles reine Handarbeit. Es wurde eifrig gelost, und damit die fleißigen Bastlerinnen für die viele Arbeit belohnt. Der OGV Siegenburg bedankt sich herzlich

bei allen Bastlern, Spendern und Helfern für die Unterstützung und wünscht allen Mitgliedern und Siegenburgern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes, gesundes neues Jahr.



Der ansprechende Stand des OGV



Liebevolle Detailarbeit beim Obst- und Gartenbauverein

### IHK informiert

#### Suchmaschinenoptimierung für Einsteiger

Suchmaschinenoptimierung (SEO) für Einsteiger Eine gute Platzierung in Google und anderen Suchmaschinen ist heute ein Must-have für jeden Webseiten-Betreiber.

Einsteiger bekommen in dieser kostenfreien Veranstaltung die Grundlagen zur Optimierung der eigenen Homepage vermittelt.

Die Informationsveranstaltung findet am 10. Januar 2019, von 14.00 – 18.00 Uhr in der IHK-Geschäftsstelle Landkreis Kelheim, Stadtplatz 15, 93326 Abensberg statt.

Anmeldung bei Birgit Batz, Tel. 09443 92824-11 oder [batz@regensburg.ihk.de](mailto:batz@regensburg.ihk.de).



**IHK Regensburg**  
für Oberpfalz / Kelheim

### Wohnen am Marktplatz

Sonnige, großzügige Wohnung  
mit unverbaubarem Blick auf den

Marktplatz von

**SIEGENBURG,**

drei ruhige Schlafzimmer zur

Rückseite, zwei Bäder

erster Stock, ca. 130qm

zum baldigen Bezug,

langfristig zu vermieten.

Renovierung und Gartenbe-  
nutzung nach Absprache.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte  
an Herrn Josef Huber:

Tel. 0172 8183187







**Verwaltungsgemeinschaft Siegenburg**  
Marienplatz 13  
93354 Siegenburg

## Zentrale

Tel.: 09444/ 9784-0  
Fax: 09444/ 9784-24  
E-Mail: poststelle@siegenburg.de  
[www.vg-siegenburg.de](http://www.vg-siegenburg.de)

## Vorsitzender

**Gerhard Zeitler (Vorsitzender)**  
E-Mail: buergermeister@gemeinde-train.de  
**Dr. Johann Bergermeier (Stellvertreter)**  
Tel.: 09444/ 9784-23  
E-Mail: buergermeister@siegenburg.de

## Geschäftsleitung

**Georg Bergermeier**  
Tel.: 09444/ 9784-25  
E-Mail: georg.bergermeier@siegenburg.de

## Standesamt/Renten

**Franz Huber**  
Tel.: 09444/ 9784-12  
E-Mail: franz.huber@siegenburg.de  
**Stefanie Schweiger**  
Tel.: 09444/ 9784-42  
E-Mail: stefanie.schweiger@siegenburg.de

## Straßen/Poststelle/Schreibbüro

**Bettina Spannrad (vormittags)**  
Tel.: 09444/ 9784-13  
E-Mail: bettina.spannrad@siegenburg.de  
**Janine Utz (nachmittags)**  
Tel.: 09444/ 9784-13  
E-Mail: janine.utz@siegenburg.de

## Gewerbeamt/

### Schulen und Kindertageseinrichtungen

**Stefanie Sternecker**  
Tel.: 09444/ 9784-14  
E-Mail: stefanie.sternecker@siegenburg.de  
**Melanie Ammersbach**  
Tel.: 09444/ 9784-14  
E-Mail: melanie.ammersbach@siegenburg.de

## Steuern/Beiträge/Gebühren

**André Lehmann**  
Tel.: 09444/ 9784-26  
E-Mail: andre.lehmann@siegenburg.de  
**Anita Peyerl**  
Tel.: 09444/ 9784-27  
E-Mail: anita.peyerl@siegenburg.de

## Einwohneramt/Pässe

**Brigitte Schmidmüller**  
Tel.: 09444/ 9784-15  
E-Mail: brigitte.schmidmueller@siegenburg.de  
**Angela Gschlößl**  
Tel.: 09444/ 9784-16  
E-Mail: angela.gschloessl@siegenburg.de  
**Rosina Meyer**  
Tel.: 09444/ 9784-16  
E-Mail: rosina.meyer@siegenburg.de  
**Stefanie Hauber**  
Tel.: 09444/ 9784-16  
E-Mail: stefanie.hauber@siegenburg.de

## Ordnungsamt/Fischerei/Soziales

**Bernadette Röhl**  
Tel.: 09444/ 9784-17  
E-Mail: bernadette.roehl@siegenburg.de

## Bauamt

**Manuela Guggenberger**  
Tel.: 09444/ 9784-28  
E-Mail: manuela.guggenberger@siegenburg.de  
**Sandra Sandl**  
Tel.: 09444/ 9784-37  
E-Mail: sandra.sandl@siegenburg.de  
**Theresa Anthofer**  
Tel.: 09444/ 9784-36  
E-Mail: thesa.anthofer@siegenburg.de

## BGM-Vorzimmer/Finanzverwaltung

**Agnes Hund**  
Tel.: 09444/ 9784-21  
E-Mail: agnes.hund@siegenburg.de  
**Elisabeth Stieglmeier**  
Tel.: 09444/ 9784-22  
E-Mail: elisabeth.stieglmeier@siegenburg.de  
**Sandra Forstner**  
Tel.: 09444/ 9784-21  
E-Mail: sandra.forstner@siegenburg.de

## Kämmerei/Finanzverwaltung/Kasse

**Patrick Scheck**  
Tel.: 09444/ 9784-19  
E-Mail: patrick.scheck@siegenburg.de  
**Melanie Reisner**  
Tel.: 09444/ 9784-30  
E-Mail: melanie.reisner@siegenburg.de  
**Andreas Lindinger**  
Tel.: 09444/ 9784-20  
E-Mail: andreas.lindinger@siegenburg.de  
**Andrea Huber**  
Tel.: 09444/ 9784-35  
E-Mail: andrea.huber@siegenburg.de



Der Siegenburger Marienplatz im Winter (Dezember 2010)

BILD: FRANZ HUBER



Alle Angaben ohne Gewähr!

## Veranstaltungskalender

### Veranstaltungen im Januar

|                          |                                          |                                                                                          |                                                      |
|--------------------------|------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| <b>01.01.19 Dienstag</b> | Pfarrei                                  | <b>Gottesdienst</b>                                                                      | 18:00 Uhr (Kirche)                                   |
| 03.01.19 Mittwoch        | Marktgemeinde                            | <b>Bürgerversammlung</b>                                                                 | 19:00 Uhr (Schretzlm. W.)                            |
| 04.01.19 Freitag         | Siegonia<br>Pfarrei                      | <b>Inthronisationsball<br/>Aussendung der Sternsinger</b>                                | 19:00 Uhr (Wittmannsaal)                             |
| <b>05.01.19 Samstag</b>  | Siegonia                                 | <b>Inthronisationsball</b>                                                               | 19:00 Uhr (Wittmannsaal)                             |
| <b>06.01.19 Sonntag</b>  | Pfarrei<br>Bayern-Fan-Club               | <b>Einholung der Sternsinger<br/>Jahreshauptversammlung</b>                              | 14:30 Uhr (Gschlößl-W.)                              |
| 07.01.19 Montag          | Seniorenheim                             | <b>Cafe Vergissmeinnicht</b>                                                             | 13:30 Uhr (Sen.heim)                                 |
| 11.01.19 Freitag         | Kolping<br>Goassmassoccer<br>Schmidmayer | <b>Kolpingjugendchor<br/>Jahreshauptversammlung<br/>Starkbierprobe</b>                   | 18:00 Uhr (Bräustüberl)<br>19:00 Uhr (Bräustüberl)   |
| <b>12.01.19 Samstag</b>  | Siegonia                                 | <b>Inthronisationsball Kids</b>                                                          | 18:00 Uhr (Wittmannsaal)                             |
| <b>13.01.19 Sonntag</b>  | Pfarrei<br>FFW                           | <b>Familiengottesdienst mit Kindersegnung<br/>Jahreshauptversammlung</b>                 | 10:30 Uhr (Kirche)<br>15:00 Uhr (Feuerwehrh.)        |
| 18.01.19 Freitag         | Pfarrei                                  | <b>Neujahrsempfang, Mitarbeiter-<br/>gottesdienst<br/>Gardetreffen<br/>Faschingsball</b> | 18:00 Uhr (Kirche)<br>19:30 Uhr (Schretzlm.W.)       |
| <b>20.01.19 Sonntag</b>  | Siegonia                                 | <b>Jugend-Gardetreffen</b>                                                               |                                                      |
| 22.01.19 Dienstag        | KDFB                                     | <b>Jahreshauptversammlung</b>                                                            | 19:00 Uhr (Pfarrheim)                                |
| <b>26.01.19 Samstag</b>  | HVT+Siegonia<br>Billard                  | <b>Seniorenachmittag<br/>8-Ball Vereinsmeisterschaft</b>                                 | 13:45 Uhr (Wittmannsaal)<br>10:00 Uhr (Billardheim)  |
| <b>27.01.19 Sonntag</b>  | Liederkranz<br>Schretzlmeyer Wirt        | <b>Jahreshauptversammlung<br/>Hausfasching</b>                                           | 15:00 Uhr (Bräustüberl)<br>11:00 Uhr (Schretzlm. W.) |
| 30.01.19 Mittwoch        | Pfarrei St. Nikolaus                     | <b>Ewige Anbetung</b>                                                                    |                                                      |

**Vom VDK liegen noch keine Sprechzeiten vor!**

#### Einladung zur Bürgerversammlung am 3. Januar 2019 um 19:00 Uhr in der Gaststätte Schretzlmeyer

Vorstellung der geplanten Schutzmaßnahmen vor wild abfließenden Oberflächenwasser  
Aussprache zu weiteren aktuellen Themen in den Ortsteilen Nieder- und Oberumelsdorf

Sehr geehrte Damen und Herren,  
kommen Sie bitte zahlreich zu der Bürgerversammlung und diskutieren Sie aktiv mit.

Mit besten Grüßen

Dr. Johann Bergermeier

1. Bürgermeister







Wassermeister Josef Steinbeck an seinem Schreibtisch

## Wasserzweckverband der Gruppe Siegenburg - Train

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

# TRINK- WASSERANALYSE

Die Probenentnahmen erfolgten am 26. April 2018. Die Proben wurden durch das Labor Dr. Blasy / Dr. Busse, Moosstraße 6a, 82279 Eching am Ammersee, analysiert.

| Parameter                                                  | Brunnen III<br>mg/l | Brunnen IV<br>mg/l | Brunnen V<br>mg/l | Grenzwerte<br>mg/l |
|------------------------------------------------------------|---------------------|--------------------|-------------------|--------------------|
| Gesamtmineralgehalt                                        | 317                 | 308                | 311               |                    |
| PH-Wert                                                    | 7,84                | 7,83               | 7,86              | 6,5-9,5            |
| Leitfähigkeit                                              | 333                 | 325                | 338               | 2500               |
| Temperatur                                                 | 10,8                | 11,1               | 9,1               | 25°                |
| Sauerstoff                                                 | 5,4                 | 10,8               | 8,9               | >3                 |
| Calcium                                                    | 45,4                | 46,8               | 46,4              | >20                |
| Magnesium                                                  | 20,2                | 19,4               | 19,1              | 50                 |
| Gesamthärte (°dH)                                          | 11,0                | 11,0               | 10,9              |                    |
| Härtebereich                                               | mittel              | mittel             | mittel            |                    |
| Nitrat                                                     | 1,9                 | 3,1                | 6,1               | 50                 |
| Nitrit                                                     | <0,02               | <0,02              | <0,02             | 0,5                |
| Eisen                                                      | 0,012               | <0,005             | <0,005            | 0,2                |
| Mangan                                                     | 0,012               | <0,005             | <0,005            | 0,05               |
| Ammonium                                                   | 0,04                | 0,03               | 0,05              | 0,5                |
| Kalium                                                     | 0,7                 | <0,5               | 0,6               | 12                 |
| Natrium                                                    | 1,7                 | 1,8                | 2,5               | 200                |
| Sulfat                                                     | 15,3                | 19,3               | 19,5              | 250                |
| Arsen                                                      | 0,002               | 0,001              | 0,002             | 0,01               |
| Uran                                                       | --                  | --                 | --                | 0,01               |
| Aluminium                                                  | <0,02               | <0,02              | <0,02             | 0,2                |
| Chlorid                                                    | 5,0                 | 6,2                | 5,4               | 250                |
| Phosphat                                                   | <0,05               | <0,05              | <0,05             |                    |
| Kieselsäure                                                | 10                  | 9,6                | 13                |                    |
| Atrazin, Simazin<br>(Rückstände aus Pflanzenschutzmitteln) | <0,00002            | <0,00002           | <0,00002          | 0,0005**           |

Grenzwerte für Pflanzenschutzmittel sind in allen Wässern eingehalten!

n.n.\*= nicht nachweisbar  
0,0005\*\*= Summengrenzwert



